



# Nebenfachstudiengang Angewandte Informatik

Informationsbroschüre für die  
Erstsemestereinführung vom  
15. bis 17. April 2020

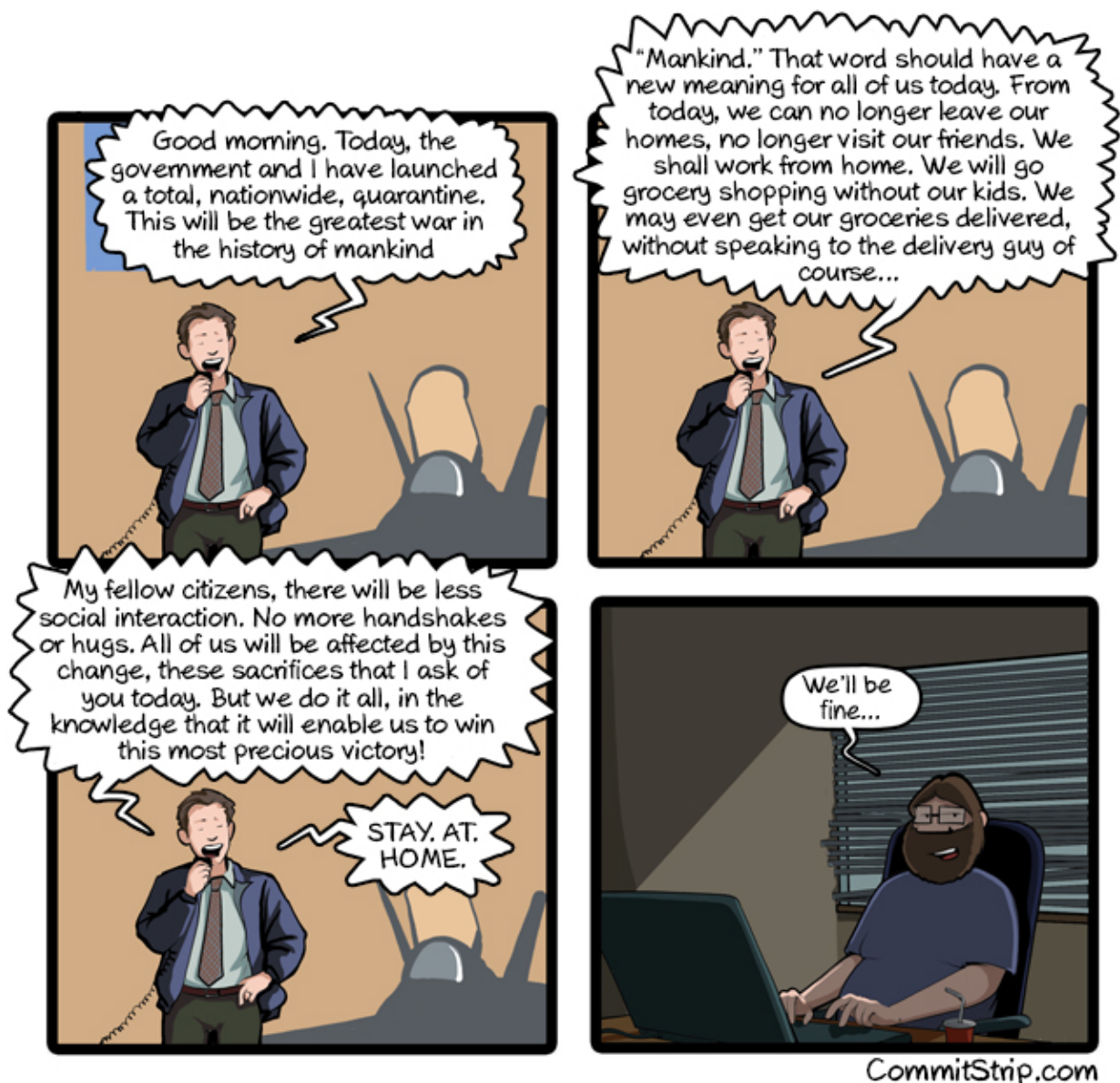
## Wichtige Informationen

Auf Grund der bestehenden Ausgangsbeschränkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie fallen auch alle Präsenzveranstaltungen im Zuge der EET im Sommersemester 2020 aus. An manchen Stellen dieser Broschüre werden allerdings weiterhin Präsenzveranstaltungen angesprochen, die wir für euch geplant und vorbereitet hatten. Diese finden nun selbstverständlich nicht statt! Wir finden die Situation sehr schade, hoffen aber, euch mit den Materialien, die wir in den letzten Wochen erstellt haben, eine adäquate Alternative bieten zu können.

Wir bitten euch daher – bleibt zuhause und nutzt die Onlineangebote der Fachschaften und Studienberater.

**Stay home, stay safe!**

Eure Fachschaft WIAI



## Liebe Erstis,

herzlich willkommen an der Universität Bamberg. Wir freuen uns, dass ihr euch entschlossen habt, hier mit uns an der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (kurz WIAI) zu studieren.

Um euch den Start möglichst einfach zu machen, haben wir in diesem Heft zahlreiche Informationen zusammengestellt, die euch in der kommenden Zeit hilfreich sein werden. Einige der Dinge gehen wir gemeinsam im Laufe der Einführungstage durch, andere könnt ihr später in Ruhe in den ersten Wochen des Semesters nachlesen.

Ihr findet auf den folgenden Seiten die wichtigsten Details zum Aufbau der Uni, zu eurem Studiengang, aber auch empfehlenswerte Freizeitaktivitäten und Hinweise zur Fortbewegung zwischen den über die Stadt verteilten Unistandorten.

Hin und wieder melden sich in diesem Heft die Verantwortlichen aus verschiedenen Abteilungen der Uni zu Wort. Wundert euch also nicht, wenn ihr zwischenzeitlich etwas formaler angesprochen werdet. Wir haben diese Wortmeldungen durch eine andere Schriftart kenntlich gemacht. Da wir selbst Studierende sind wie ihr, ziehen wir es vor, euch zu duzen und von euch geduzt zu werden.

Wo wir schon dabei sind: Wir freuen uns auf viele Gespräche mit euch! Falls ihr in eurer Zeit hier Fragen habt, kommt einfach mal in unserem Büro im Raum WE5/02.104 vorbei. Dort findet ihr tagsüber meistens jemanden, der euch weiterhelfen kann. Auch per Email (✉ [fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de](mailto:fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de)) und Telefon (☎ +49 951 863-1219) stehen wir euch gern zur Seite.

Wir wünschen euch einen guten Start ins erste Semester!

Eure  
**Fachschaft WIAI**



## **Herzlich willkommen an der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik der Otto-Friedrich-Universität Bamberg**

### ***Liebe Studentinnen und Studenten,***

die Professorinnen, Professoren, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg heißen Sie herzlich willkommen. Wir möchten Sie einladen, sich anhand dieser Broschüre einen ersten Überblick über die Universität und Ihr bevorstehendes Studium zu verschaffen sowie an der Erstsemestereinführung im Gebäude An der Weberei 5 vom 15. bis 17. April 2020 teilzunehmen.

Die Fakultät ist bestrebt, Sie vom ersten Tag an in den Universitätsbetrieb zu integrieren, Ihnen universitäre „Irrwege“ zu ersparen und Sie für eine aktive Teilnahme am Universitätsleben zu gewinnen. Dazu bieten wir Ihnen im Rahmen der Erstsemestereinführungstage u. a. kurze Vorträge zu Fragen von allgemeinem Interesse an und greifen spezielle Themen in verschiedenen Tutorien auf. Wir empfehlen Ihnen, sich bereits am Einführungstag Ihren individuellen Stundenplan für Ihr erstes Fachsemester zusammenzustellen und wichtige Ansprechpersonen für die verschiedenen Studienangelegenheiten kennenzulernen.

Die Erstsemestereinführung wird von der Fachschaft WIAI organisiert und aus dem „Aktionsprogramm zur Verkürzung der Studiendauer an den Universitäten Bayerns“ des Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst finanziell unterstützt.

***Die Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik  
wünscht Ihnen  
einen guten Start und viel Erfolg für Ihr Studium.***



# Inhaltsverzeichnis

Grußwort der Fachschaft   iii

Grußwort der Fakultät   iv

## KAPITEL 1   **Universität und Fakultät**   1

- 1.1   Otto-Friedrich-Universität Bamberg   1
- 1.2   Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik   2
- 1.3   Fachschaftsvertretung WIAI   8
- 1.4   Universitäre Gremien   9
- 1.5   WIAI.community   11

## KAPITEL 2   **Studiengang und Studium**   13

- 2.1   Angewandte Informatik   13
- 2.2   Studium und Prüfungssystem – Allgemeine Hinweise   14
- 2.3   Ansprechpersonen   15
- 2.4   Allgemeines zum Studium   15
- 2.5   Prüfungen und Flexibles Prüfungssystem   17
- 2.6   Beispielmodul   19
- 2.7   Aufbau des Nebenfachs   20
- 2.8   Studienverlaufsplan   23
- 2.9   Stundenplanerstellung   23

## KAPITEL 3   **IT- und Onlinedienste**   25

- 3.1   BA-Nummer   25
- 3.2   E-Mail   26
- 3.3   Zugang zum Universitätsnetz   26
- 3.4   Virtueller Campus   28
- 3.5   UnivIS   29
- 3.6   FlexNow2   30
- 3.7   Weitere Dienste / Angebote des RZ   30
- 3.8   IT-Support   32

## KAPITEL 4   **Weitere Einrichtungen**   33

- 4.1   Beratungsangebote   33
- 4.2   Universitätsbibliothek   36
- 4.3   Cafeteria   39
- 4.4   Raum zum Lernen   40
- 4.5   Sprachenzentrum   42
- 4.6   Virtuelle Hochschule Bayern   43

## KAPITEL 5   **Leben**   44

- 5.1   Verkehrsmittel in und um Bamberg   44
- 5.2   Sport   46
- 5.3   Freizeit und Kultur   47

|     |               |    |
|-----|---------------|----|
| 5.4 | Arbeit & Geld | 51 |
| 5.5 | Wohnungssuche | 53 |

|  |                  |           |
|--|------------------|-----------|
|  | <b>ERBA-Plan</b> | <b>55</b> |
|--|------------------|-----------|

|  |                  |           |
|--|------------------|-----------|
|  | <b>Impressum</b> | <b>56</b> |
|--|------------------|-----------|



# 1 Universität und Fakultät

Ersti sein bedeutet für die meisten unter euch zunächst einmal mit sehr viel Neuem konfrontiert zu sein – neue Stadt, neue Menschen, neue Lebensumstände, neue Freiheiten und Verpflichtungen, neue Sprache, neuer Job (euer Studium ;)). Um erst einmal eine grobe Orientierung zu erlangen, findet ihr in diesem Kapitel allerlei Informationen über die Otto-Friedrich-Universität Bamberg und über die Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI). Ihr lernt hier einige Institutionen und Ansprechpersonen kennen und erfahrt auch, wo die für euch besonders relevanten Standorte sind.

Für eine kleine Einführung in den etwas „speziellen“ fränkischen Dialekt empfehlen wir euch die „Fränkisch für Anfänger“ Einführung unserer Nachbaruniversität Erlangen-Nürnberg <https://www.sueddeutsche.de/bildung/fraenkisch-fuer-anfaenger-f-ei-gscheid-bleid-1.2678486>

## 1.1 Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg ist eine mittelgroße Universität mit einem klaren Profil in den Geistes- und Kulturwissenschaften, in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie den Humanwissenschaften, ergänzt durch anwendungsorientierte Informatiken. Die Universität gliedert sich in die folgenden vier Fakultäten:

- Geistes- und Kulturwissenschaften (**GuK**),
- Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (**SoWi**),
- Humanwissenschaften (**Huwi**) und
- Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (**WIAI**).

Der Name „Otto-Friedrich-Universität“ hat folgenden Ursprung: 1647 gründete Fürstbischof Melchior **Otto** Voit von Salzburg die heutige Universität. Fürstbischof **Friedrich** Karl von Schönborn gilt als erster großer Gönner der Universität und erweiterte die Vorgängerinstitution. 1773 erhielt sie den Namen Universitas Ottoniano-Fridericiana.

Heute beheimatet sie rund 13 000 Studierende in derzeit 28 Bachelor- und 55 Masterstudiengängen sowie Studiengängen für Lehrämter. Die Universität Bamberg ist keine Campus-Uni; sie verfügt über zahlreiche Gebäude an verschiedenen Standorten im gesamten Stadtgebiet. Eine vollständige Aufstellung und ein Lageplan befindet sich online unter nebenstehender Adresse. Eine Karte mit allen Unistandorten findet ihr unter <https://feki.de/infomap#>.

Für Studierende der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik sind vorrangig folgende Standorte von Bedeutung:

Der gesamte hier vermittelte Stoff ist selbstverständlich **prüfungsrelevant!**



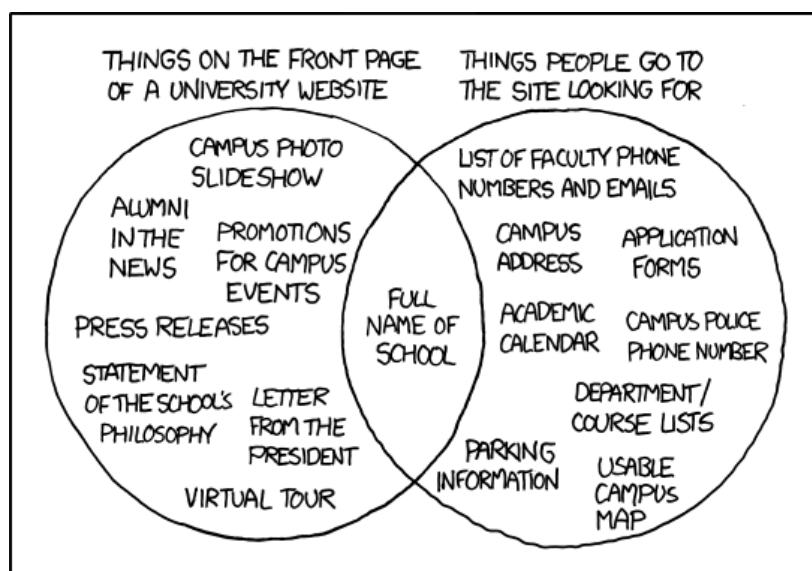
<https://www.uni-bamberg.de/service/anreise/>

| Standorte                         | Kürzel                 | Was finde ich hier?                                                                                                     |
|-----------------------------------|------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ERBA (An der Weberei)             | WE5                    | Fakultät WIAI, Sprachenzentrum, ERBA-Bibliothek, Cafeteria                                                              |
| Feldkirchenstr. 21 (Feki)         | F21, FMA, RZ           | Fakultät SoWi, Mensa, Teilbibliothek 3, Rechenzentrum, Hochschulsport                                                   |
| Kärntenstraße 7                   | KÄ7                    | Teilbereiche der Fakultät SoWi, u. a. Professur für Wirtschaftspädagogik                                                |
| An der Universität<br>Am Kranen   | U2 – U11<br>KR1 – KR14 | Teilbereiche der Fakultät GuK, Teilbibliotheken 1, 4 und 5                                                              |
| Markusplatz 3,<br>Markusstraße 8a | M3, MG1, MG2           | Fakultät Huwi, Teilbibliothek 2, Interimsmensa, Cafeteria                                                               |
| Kapuzinerstraße                   | K16 – K25              | Universitätsverwaltung, insbes. Studierendenkanzlei, Prüfungsamt, Zentrale Studienberatung und Akademisches Auslandsamt |
| Volkspark (Armeestraße 47)        | V                      | Hochschulsport, Prüfungsraum                                                                                            |
| Kapellenstraße 13                 | KS 13                  | Prüfungsraum                                                                                                            |

**Tabelle 1:** Einige wichtige Universitätsstandorte für WIAI-Studierende

People go to the website because they can't wait for the next alumni magazine, right? What do you mean, you want a campus map? One of our students made one as a CS class project back in '01! You can click to zoom and everything!

Quelle: <https://xkcd.com/773/>



## 1.2 Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik

Die zum Oktober 2001 an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg errichtete Fakultät *Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik* (WIAI) besitzt einen im deutschsprachigen Raum bislang einmaligen interdisziplinären Zuschnitt. Sie verbindet die auf den Wirtschaftswissenschaften und der Informatik aufbauende Wirtschaftsinformatik mit kultur- und humanwissenschaftlich ausgerichteten Angewandten Informatiken sowie klassischen Fachgebieten der Theoretischen und Praktischen Informatik. Damit verkörpert die Fakultät mit 16 forschungsstarken und

international sichtbaren Lehrstühlen und Professuren in drei Fachgebieten die immer wichtiger werdende Dimension der nichttechnischen Anwendungsdomänen der Informatik:

- Das Fachgebiet Wirtschaftsinformatik mit Studienangeboten in *Wirtschaftsinformatik* und *International Information Systems Management* besitzt an der Universität Bamberg eine lange Tradition: Zum Wintersemester 1987/88 wurde in Bamberg der erste Studiengang Wirtschaftsinformatik an einer bayerischen Universität – der dritte in Deutschland – eingerichtet.
- Das Fachgebiet Angewandte Informatik mit Studienangeboten in *Angewandter Informatik* und *Computing in the Humanities* adressiert die Nutzung der Informatik in innovativen Anwendungen. Studierenden werden die erforderlichen informatischen Grundlagen und Methoden ebenso vermittelt wie ein umfassendes Qualifikationsprofil zur Konzeption und Entwicklung nutzerorientierter Anwendungen von der Medieninformatik über die Geoinformatik bis zu Smart Environments.
- Das Fachgebiet Informatik mit Studiengängen in *Informatik: Software Systems Science* konzentriert sich auf die im deutschen und internationalen Raum zunehmend an Bedeutung gewinnende Softwareentwicklung und Programmierung komplexer, vernetzter Systeme. Es beschäftigt sich mit einem breiten Spektrum praxisorientierter Informatiken von logischen Grundlagenfragen über Netzwerktechnologien bis hin zur Programmierung und Analyse verteilter und mobiler Softwaresysteme.

| Angewandte Informatik         |                                                                   |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------|
| Prof. Dr. Ute Schmid          | Kognitive Systeme                                                 |
| Prof. Dr. Christoph Schlieder | Kulturinformatik                                                  |
| Prof. Dr. Andreas Henrich     | Medieninformatik                                                  |
| Prof. Dr. Tom Gross           | Mensch-Computer-Interaktion                                       |
| Prof. Dr. Diedrich Wolter     | Smart Environments                                                |
| Informatik                    |                                                                   |
| Prof. Dr. Guido Wirtz         | Distributed Systems Group                                         |
| Prof. Michael Mendler, PhD    | Grundlagen der Informatik                                         |
| Prof. Dr. Udo Krieger         | Kommunikationsdienste, Telekommunikationssysteme und Rechnernetze |
| Prof. Dr. Daniela Nicklas     | Mobile Softwaresysteme/Mobilität                                  |
| Prof. Dr. Dominik Herrmann    | Privatsphäre und Sicherheit in Informationssystemen               |
| Prof. Dr. Gerald Lüttgen      | Softwaretechnik und Programmiersprachen                           |
| Wirtschaftsinformatik         |                                                                   |
| Prof. Dr. Thorsten Staake     | Energieeffiziente Systeme                                         |
| Prof. Dr. Sven Overhage       | Industrielle Informationssysteme                                  |
| Prof. Dr. Tim Weitzel         | Informationssysteme in Dienstleistungsbereichen                   |
| Prof. Dr. Daniel Beimborn     | Informationssystemmanagement                                      |
| Prof. Dr. Kai Fischbach       | Soziale Netzwerke                                                 |

**Tabelle 2:** Lehrstühle und Professuren an der Fakultät WIAI

In unseren 11 Bachelor- und Masterstudiengängen sind derzeit etwa 1800 Studierende eingeschrieben, sie machen circa 14 % der Gesamtzahl der Studierenden aus. Das forschungsnahe und international orientierte Studium an der Fakultät – einschließlich studienbegleitender Auslandsaufenthalte und englischsprachiger Masterstudiengänge – zeichnet sich insbesondere durch eine erstklassige Betreuung der Studierenden sowie eine moderne Ausstattung mit Vorlesungs- und Seminarräumen, zahlreichen Laboren und einer Fachbibliothek an dem neuen Unistandort auf der ERBA-Insel aus. Unsere Absolventinnen und Absolventen sind wegen unserer anwendungsbezogenen Ausrichtung innerhalb eines zukunftsgerichteten, sorgfältig aufeinander abgestimmten Studienangebots auch international eine Besonderheit.



Die Professorinnen und Professoren der Fakultät WIAI



<https://www.uni-bamberg.de/wiai/dekanat/>

### 1.2.1 Dekanat (Fakultätsleitung)

Die Fakultät wird geleitet vom Dekan, Prof. Dr. Tom Gross, dem Prodekan, Prof. Dr. Tim Weitzel, und der Studiendekanin, Prof. Dr. Daniela Nicklas. Aller Angelegenheiten, die mit der Fakultät WIAI in Verbindung stehen, nimmt sich das Dekanat an. Außerdem dienen die Mitglieder des Dekanats als Repräsentation der Fakultät nach außen. Auch die Evaluation der Lehre gehört zu den Aufgaben des Dekanatsteams.



**Prof. Dr. Tom Gross, Dekan**  
Fakultätsleitung WIAI



**Prof. Dr. Tim Weitzel, Prodekan**



**Prof. Dr. Daniela Nicklas, Studiendekanin**

#### **Ulrike Bauder**

-  Telefon: +49 951 863-2801
-  Raum: WE5/01.090
-  E-Mail: [dekanat.wiai@uni-bamberg.de](mailto:dekanat.wiai@uni-bamberg.de)
-  Sprechzeiten: Montag – Donnerstag  
8:00 – 12:00 Uhr



Ulrike Bauder

### **1.2.2 Auslandsangelegenheiten**

Für einzelne WIAI-Studiengänge ist ein Auslandsaufenthalt verpflichtend, aber auch alle anderen Studierenden haben natürlich die Möglichkeit, einen Teil ihres Studiums im Ausland zu absolvieren oder ein Praktikum im Ausland zu machen.

Ein Auslandssemester oder -jahr ist eine großartige Gelegenheit und sehr empfehlenswert. Es beinhaltet jedoch einen gewissen Organisationsaufwand und muss daher frühzeitig in Angriff genommen werden.

Bei der Planung solcher Angelegenheiten können euch die untenstehenden Anlaufstellen helfen. Sie veranstalten auch regelmäßig Informationsabende zum Thema. Dort wird euch u. a. der Bewerbungsprozess erklärt und Fördermöglichkeiten aufgezeigt.

Bei der Veranstaltung „WIAI im Ausland“ berichten WIAI-Studierende über ihre persönlichen Auslandserfahrungen.

#### **Auslandsbeauftragter der Fakultät WIAI**

##### **Prof. Michael Mendler, PhD**

-  Raum: WE5/05.041
-  Telefon: +49 951 863-2828
-  E-Mail: [michael.mendler@uni-bamberg.de](mailto:michael.mendler@uni-bamberg.de)
-  Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.



Prof. Michael Mendler, PhD

Für fachliche oder organisatorische Fragen zur Planung und Durchführung eines Auslandsaufenthaltes im Rahmen Ihres Studiengangs (Learning Agreements usw.) oder Ihres Gastaufenthaltes in Bamberg wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Laura-Christiane Folter vom Career & International Center (siehe Abschnitt 1.2.2).

Im VC der Universität Bamberg können im Kurs „Studium International WIAI“ Informationen abgerufen werden; hier werden auch aktuelle Angebote und Veranstaltungshinweise veröffentlicht.

Der Bewerbungsschluss für alle Austauschprogramme liegt jeweils im Zeitraum zwischen Ende November und Anfang Dezember zum Studienbeginn im Ausland im darauffolgenden akademischen Jahr (Winter- und/oder Sommersemester). Informationen zum konkreten Bewerbungsschluss können Sie über die Webseiten des Akademischen Auslandsamtes der Universität Bamberg <https://www.uni-bamberg.de/auslandsamt/> einholen. Allgemein empfiehlt es sich, ein Auslandssemester im dritten oder fünften Fachsemester zu integrieren.

### Career & International Center

Das Career & International Center bietet den Studierenden der Fakultät WIAI vielfältige Informationen zum Thema Karriereplanung und Praktika. Das Career Center ist somit Ansprechpartner für Praktika im In- und Ausland, Auslandsaufenthalte im Rahmen des Studiums, Stellenangebote für Absolventinnen und Absolventen sowie Informationsveranstaltungen und berufsorientierte Weiterbildungen.



Dr. Laura-Christiane Folter

#### Dr. Laura-Christiane Folter

- 📍 Raum: WE5/01.018
  - ☎ Telefon: +49 951 863-2977
  - ✉ E-Mail: [careercenter.wiai@uni-bamberg.de](mailto:careercenter.wiai@uni-bamberg.de)
  - 📅 Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

Auf der Website des Career & International Centers (<https://www.uni-bamberg.de/wiai/career/>) können Sie sich über die unterschiedlichen Angebote informieren. Im Virtuellen Campus der Universität Bamberg können im Kurs „Jobbörse WIAI“ Informationen zu aktuellen Stellenausschreibungen, Praktikumsplätzen und weiteren Unternehmensveranstaltungen abgerufen werden.

### Akademisches Auslandsamt

Informationen zu den Austauschprogrammen und zum Auslandsstudium allgemein erhalten Sie im Akademischen Auslandsamt.

- 📍 Raum: K25/02.02b
- ☎ Telefon: +49 951 863-1052
- 📠 Fax: +49 951 863-1054
- ✉ E-Mail: [auslandsstudium@uni-bamberg.de](mailto:auslandsstudium@uni-bamberg.de)

Allgemeine Öffnungszeiten des Bereichs „Auslandsstudium“ (K25/02.02b) und der Bibliothek des Akademischen Auslandsamtes (K25/02.02a) (Informationen zu Partneruniversitäten, Erfahrungsberichte etc.):

|                  |                   |
|------------------|-------------------|
| Montag – Freitag | 08:30 – 12:00 Uhr |
| Montagnachmittag | 13:30 – 15:00 Uhr |

Beratungen zum Auslandsstudium finden jeweils dienstags und donnerstags um 10:00 Uhr in Raum K25/02.02a statt, in der vorlesungsfreien Zeit jedoch nur dienstags.

Besorgen Sie sich im Akademischen Auslandsamt den Auslandsstudienführer „Warum nicht mal im Ausland studieren...“ Weitere wichtige Informationen finden Sie auf den Internetseiten des Akademischen Auslandsamtes unter <https://www.uni-bamberg.de/auslandsamt>

**Aufgaben des Akademischen Auslandsamtes** Das Akademische Auslandsamt der Universität Bamberg hat die Aufgabe, die internationalen Kontakte der Universität Bamberg zu fördern und zu pflegen. Im Rahmen dieser Aufgabenstellung obliegen dem Akademischen Auslandsamt unter anderem die Beratung deutscher Studierender, die einen Auslandsaufenthalt planen, und die Organisation der Austauschprogramme. Das Akademische Auslandsamt vermittelt außerdem nach Möglichkeit Stipendien für deutsche und ausländische Studierende.

Einzelheiten zu Austauschprogrammen erfahren Sie über das akademische Auslandsamt unter <https://www.uni-bamberg.de/auslandsamt/studieren-im-ausland/ich-moechte-ins-ausland/wohin/>, insbesondere unter den Menüpunkten „Bewerbungsverfahren Europa“ und „Bewerbungsverfahren Übersee“.

### 1.2.3 Frauenbeauftragte der Fakultät WIAI

Die Frauenbeauftragten sind die erste Anlaufstelle für Anregungen, Beschwerden oder Fragen in frauenspezifischen Angelegenheiten innerhalb der Fakultät WIAI. Ziel ist es, Nachteilsausgleiche für Studentinnen und Wissenschaftlerinnen zu schaffen.

An der WIAI existiert ein Netzwerk von Studentinnen und Dozentinnen mit Informationen zu spezifischen Angeboten für Frauen in der Informatik, regelmäßigen Treffen und Firmen-Exkursionen. Im Hinblick auf die Nachwuchsförderung bietet es z. B. im Rahmen von *Mädchen und Technik* oder dem *Girls' Day* Schülerinnen viele Möglichkeiten, sich für die Informatik zu begeistern.

Zudem ist die Frauenbeauftragte im universitätsweiten Gremium *Familienfreundliche Universität* aktiv und organisiert Informatik-Workshops für Schülerinnen. Auf <https://www.uni-bamberg.de/wiai/die-fakultaet/gremien/frauenbeauftragte/> finden Sie weitere Infos über die Frauenbeauftragten und ihre Arbeit.

#### Prof. Dr. Ute Schmid

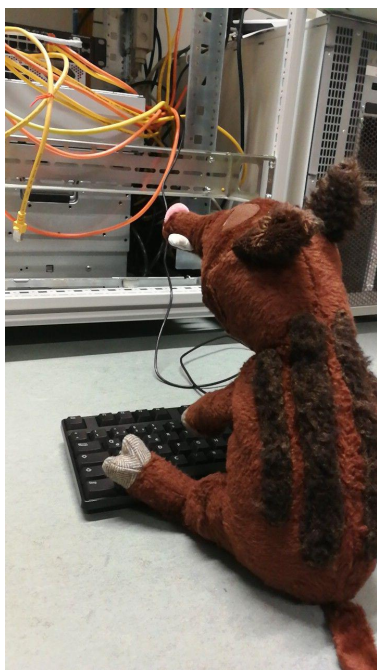
- 📍 Raum: WE5/02.112
  - ☎ Telefon: +49 951 863-2860
  - ✉ E-Mail: [wiai.frauenbeauftragte@uni-bamberg.de](mailto:wiai.frauenbeauftragte@uni-bamberg.de)
  - 📅 Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.

Stellvertretende Frauenbeauftragte sind Caroline Oehlhorn und Prof. Dr. Daniela Nicklas.

Viele Angebote der Frauenbeauftragten stehen übrigens auch männlichen Studierenden offen!



Prof. Dr. Ute Schmid



Fooboar das Wildschwein

In unserem VC Kurs sind übrigens auch Aufzeichnungen der Weihnachtsvorlesungen vom Wintersemester zu finden. Schaut dort doch mal rein :)

### 1.3 Fachschaftsvertretung WIAI

Die Fachschaftsvertretung WIAI ist die Vertretung aller Studierenden unserer Fakultät. Wir vertreten die Interessen gegenüber der Universitätsleitung, den Professorinnen und Professoren sowie den wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Auch stehen wir euch bei Studienproblemen aller Art hilfreich zur Seite und stellen hierfür informelle Beratung sowie Lernhilfen, wie z. B. das Lernzentrum, das ab diesem Semester besteht.

Darüber hinaus organisieren wir verschiedene Veranstaltungen, die den Alltag an der Fakultät bereichern. Wir organisieren für Euch jedes Semester einen  $\text{\LaTeX}$ -Workshop zum Anfang des Semesters. Außerdem fährt seit einigen Jahren eine Delegation der Fachschaft zum Chaos Communication Congress, wo ihr euch gerne auch anschließen könnt. Damit wir euch jedes Semester etwas Abwechslung bieten können, planen wir viele tolle Events, bei denen ihr dabei sein könnt. Dieses Semester wird zum Beispiel wieder unser Sommerfest Abwechslung in den Uni-Alltag bringen. Im Wintersemester steht unter anderem die Weihnachtsfeier an.

Neben euren menschlichen Vertretern gibt es in der Fachschaft auch noch *Fooboar*, unser Fachschaftsmaskottchen. Er nimmt regelmäßig an Veranstaltungen der Fachschaft teil, und repräsentiert die Fachschaft auf externen Events wie dem Chaos Communication Congress oder der KuK (Konferenz der Kuscheltiere), die parallel zur Konferenz der deutschsprachigen Informatik-Fachschaften (KIF) ausgetragen wird.

Die Fachschaft ist auch in den Berufungskommissionen, in denen es um die Besetzung von Professuren oder Lehrstühlen geht, vertreten. Dort setzen wir uns dafür ein, dass die Meinungen und Interessen der Studierenden ausreichend berücksichtigt werden. Auch die Auswahlkommission für den „Preis für gute Lehre“ ist mit zwei studentischen Vertretern aus der Fachschaft besetzt.

Um euch die bestmögliche Unterstützung zu bieten, sind wir auf eure Mitarbeit und euer Feedback angewiesen. Deshalb meldet euch bei uns, falls Probleme mit Prüfungsordnungen auftauchen, wenn Überschneidungen von Lehrveranstaltungen oder sonstige Unannehmlichkeiten auftreten. Wir sind der richtige Ansprechpartner und können euch ansonsten direkt an die jeweilige Stelle weiterverweisen. Denn nur wenn wir von euren Anliegen wissen, können wir euch auch weiterhelfen!

Auf unserem [Webauftritt](#) findet ihr übrigens viele interessante studiumsrelevante Informationen sowie Ankündigungen zu unseren Veranstaltungen und Workshops. Im virtuellen Campus halten wir euch im Kurs „[Aktuelle Informationen der Fachschaft](#)“ mit unserem regelmäßigen Newsletter immer auf dem Laufenden. Hier könnt ihr auch Fragen und Anregungen loswerden. Ihr könnt uns auch gerne über E-Mail [✉ fachschaft-wiai.stuwe@uni-bamberg.de](mailto:fachschaft-wiai.stuwe@uni-bamberg.de) informieren oder uns (fast) jederzeit direkt im Büro der Fachschaftsvertretung (📍 WE5/02.104) antreffen. Wir sind telefonisch unter ☎ +49 951 863-1219 erreichbar.

Hast du Lust uns zu unterstützen, in einem Team zu arbeiten und deine Fakultät näher kennen zu lernen? Unsere Sitzungen sind öffentlich und regelmäßig. Wir freuen uns immer wieder, wenn engagierte Studierende den Weg in unser Büro finden und Interesse für unsere ehrenamtliche Arbeit zeigen. Bei uns hat man immer viel Spaß und ganz nebenbei kannst du auch für dein Studium einiges dazu lernen. Also schau einfach vorbei!



<https://www.wiai.de>

**Wir freuen uns auf dich!**

## 1.4 Universitäre Gremien

### 1.4.1 Universitätsleitung

Die Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird geleitet von dem Universitätspräsidenten, drei Vizepräsident\*innen und der Kanzlerin.

#### **Präsident Prof. Dr. phil. habil. Godehard Ruppert**

Als Vorsitzender der Hochschulleitung vertritt er die Universität nach außen, fasst Beschlüsse, ist Bindeglied aller Fakultäten und Vorsitzender des Senats sowie der erweiterten Universitätsleitung. Derzeit läuft das Verfahren zur Suche eines Nachfolgers für den Präsidenten der Uni Bamberg.

#### **Vizepräsident für Lehre und Studierende Prof. Dr. Frithjof Grell**

Der Vizepräsident für Lehre und Studierende ist Vorsitzender der Ständigen Kommission für Lehre und Studierende und der Studienbeitragskommission. Sein Aufgabengebiet sind vor allem Weiterbildungsangebote und Gleichstellungsfragen in den Studienprogrammen.

#### **Vizepräsident für Technologie und Innovation**

##### **Prof. Dr. Guido Wirtz**

Der Vizepräsident für Technologie und Innovation ist Vorsitzender des Chief Information Office und zuständig für Fragen der Weiterentwicklung der IT-Unterstützung und des Technologietransfers zwischen den Hochschulen.

#### **Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs**

##### **Prof. Dr. Margarethe Wagner-Braun**

Die Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs ist Vorsitzende der Ständigen Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs. Ihre Aufgaben sind vor allem Forschungsförderung und Forschungstransfer.

#### **Kanzlerin Dr. Dagmar Steuer-Flieser**

Die Kanzlerin ist zuständig für die Erledigung der Rechts- und Verwaltungsangelegenheiten.

Die **Erweiterte Universitätsleitung** (EULe) besteht zusätzlich zu den Mitgliedern der Universitätsleitung aus den Dekaninnen und Dekanen der vier Fakultäten sowie der Frauenbeauftragten der Universität. Zuständig ist sie u. a. für die Entwicklungsplanung und Forschungsschwerpunkte der Universität.

### 1.4.2 Weitere universitäre Gremien

**Senat** Der Senat ist das beschluss höchste Gremium der Universität. Er tagt einmal im Monat und setzt sich zusammen aus: • sechs Vertreter\*innen der Hochschullehrer\*innen, • einer Vertreter\*in der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter\*innen, • einer Vertreter\*in der sonstigen Mitarbeiter\*innen, • zwei Vertreter\*innen der Studierenden und • der Frauenbeauftragten der Hochschule. Die Mitglieder der Universitätsleitung wirken in den Sitzungen des Senats beratend mit.

**Fakultätsrat** Der Fakultätsrat ist das entscheidende Gremium auf Fakultätsebene. Diskutiert werden u. a. Änderungen von Prüfungsordnungen und Neuausschreibungen für Professorenstellen – allgemein also alle Angelegenheiten, die die Fakultät betreffen. Hier werden die Studierenden durch die beiden gewählten Fachschaftssprecher\*innen vertreten.



<https://www.stuve-bamberg.de/>

### 1.4.3 Studierendenvertretung

Die Studierendenvertretung ist die Ansprechpartnerin zu allen Fragen und Belangen der Studierenden und ein wichtiges Element der Selbstverwaltung jeder Universität. Egal ob Ärger mit Dozierenden, mehr (oder weniger) vegetarisches Essen in der Mensa, mehr kulturelle Veranstaltungen, oder was auch immer dir sonst so auf dem Herzen liegt – die netten Menschen der Studierendenvertretung haben immer ein offenes Ohr und stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Auf Fakultätsebene werdet ihr repräsentiert durch die **Fachschaftsvertreter**; das sind an unserer Fakultät der/die Sprecher\*in und der/die stellvertretende Sprecher\*in sowie 5 weitere gewählte Mitglieder.

Der **Fachschaftenrat** setzt sich aus jeweils 2 VertreterInnen der Fachschaften HuWi, GuK, SoWi und WIAI zusammen. Er ist das beschlussfähige Gremium und ist zuständig für:

- Beschließung des Haushaltes (mit Bestätigung des studentischen Konvents)
- Benennung der studentischen VertreterInnen in den fakultätsübergreifenden Kommissionen und Ausschüssen
- Stellungnahmen gegenüber dem Senat und dem Universitätsrat (betrifft Vorschläge zur Einrichtung und Aufhebung von Studiengängen sowie Angelegenheiten, die Studien- und Prüfungsordnungen betreffen), gegenüber der erweiterten Universitätsleitung (betrifft Verteilung von Lehrauftrags-, Tutorien- und Exkursionsmitteln sowie Verteilung von Mitteln aus Studienzuschüssen) und

gegenüber dem Universitätsrat (betrifft Vorschläge für die Ernennung des Kanzlers bzw. der Kanzlerin)

- Einsetzung von Referaten (derzeit gibt es ca. 16 Referate)

Der Fachschaftenrat kann an der Universität immatrikulierte Studierende mit der Wahrnehmung einzelner Aufgaben als ReferentInnen beauftragen, insbesondere für hochschulpolitische, kulturelle und soziale Belange, für Gleichstellung der Geschlechter und für Pflege von nationalen und internationalen Beziehungen.

Der **Studentische Konvent** besteht aus 19 gewählten Studierenden. Diese werden jeweils im Sommersemester aus der Gesamtheit der Studierenden in gleicher, freier und geheimer Wahl nach den Grundsätzen der personalisierten Verhältniswahl unmittelbar gewählt (Listenwahl). Da die allermeisten Teile der Sitzungen des Konvents hochschulöffentlich sind, können interessierte Studierende an den Sitzungen teilnehmen, um sich einen Eindruck von der Konventsarbeit zu machen.

Die **studentischen Senator\*innen** vertreten die Interessen aller Studierenden im beschlusshöchsten Gremium der Universität, dem Senat. Beide Senator\*innen haben Stimmrecht und können Inhalte in die Sitzungen des Senats einbringen. Durch eine gute Vernetzung mit den anderen Gremien der Studierendenvertretung, aber auch mit den Lehrenden und dem nicht-wissenschaftlichen Personal der Universität, erhalten die Anliegen und Probleme der Studierenden Gehör im Senat.

Alle diese studentischen Vertreter werden von der Studierendenschaft bei den jährlich im Sommersemester stattfindenden Hochschulwahlen gewählt. Die Ergebnisse der letzten Hochschulwahlen könnt ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/abt-studium/hochschulwahlen/hochschulwahlen-2019/> einsehen. So findet ihr auch heraus, wer eure studentischen Vertreterinnen und Vertreter sind. Die nächsten Hochschulwahlen finden am Dienstag, 23. Juni 2020, statt.

Aufgrund der Änderungen der **Grundordnung** unserer Universität wird sich aber zum nächsten Wintersemester einiges an der Zusammensetzung der Studierendenvertretung ändern. Konvent und Fachschaftenrat wird es zukünftig nicht mehr geben, an dessen Stelle wird künftig ein Studierendenparlament treten. Mehr Informationen dazu werdet ihr im Laufe des Semesters erhalten.

## 1.5 WIAI.community

Die **WIAI.community e.V.** ist das **Netzwerk der Alumni und Aktiven** an der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik. Mitglieder sind Studierende, Absolventen, Professoren und wissenschaftliche Mitarbeiter der Fakultät.

Unser Ziel ist es, eine **Plattform für Kontakte** zwischen unseren Mitgliedern bereitzustellen. Zu diesem Zweck steht im Virtuellen Campus



der Universität Bamberg ein Kurs zur Verfügung. Hier finden Sie umfangreiche **Informationen**, **News** und **Links** rund um die Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik. Zudem bieten verschiedene **Kommunikationsforen** die Möglichkeit, sich innerhalb der WIAI.community auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

*Zweck des Vereins ist die Förderung von Forschung und Lehre an der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik (WIAI) der Otto-Friedrich-Universität Bamberg sowie die Förderung der Kontakte und des Erfahrungsaustausches zwischen den Absolventen, den Lehrenden und den Studierenden der Fakultät WIAI sowie zwischen Wissenschaft und Industrie.*

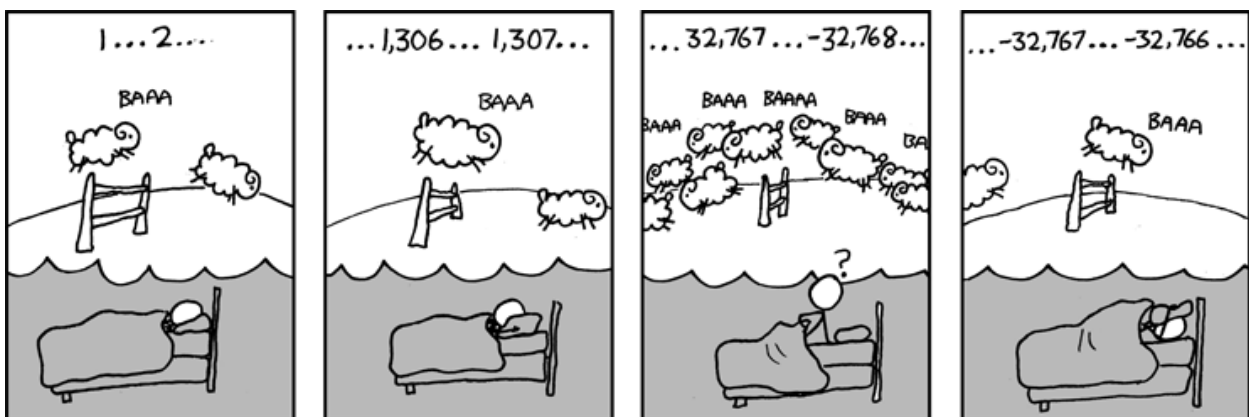
Nutzen Sie folgenden Link, um sich **kostenlos** der WIAI.community anzuschließen:

<https://vc.uni-bamberg.de/moodle/enrol/index.php?id=430>

Die Registrierung im Netzwerk der WIAI.community ist kostenlos und ohne Verpflichtungen. Sie ermöglicht die Nutzung der von der WIAI.community angebotenen Leistungen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, unabhängig von einer Registrierung im Netzwerk der WIAI.community, den Verein durch eine Mitgliedschaft finanziell zu unterstützen. Studierende der Fakultät WIAI sind im ersten Mitgliedsjahr beitragsfrei gestellt.

Darüber hinaus organisieren wir vielfältige Veranstaltungen für alle Interessierten:

- **WIAI.PraxisReport** – Praxisvorträge und Diskussionsrunden mit der Möglichkeit, Kontakte zu Firmenvertretern zu knüpfen.
- **WIAI.Sommertreff** – Das jährliche Treffen in Bamberg am Tag nach dem Uni.fest.



If androids someday DO dream of electric sheep, don't forget to declare sheepCount as a long int.

Quelle: <https://xkcd.com/571/>

## 2 | Studiengang und Studium

Nun seid ihr mit Infos versorgt, die studiengangsübergreifend sind. Es ist an der Zeit, sich dem zu widmen, weswegen ihr hier seid: eurem Studiengang. Ihr findet in diesem Kapitel zunächst allgemeine Infos zum Studium und zu eurem Studiengang. Eure Fachstudienberaterin bzw. euer Fachstudienberater legt euch die Zusammensetzung des Studiengangs Angewandte Informatik dar. Ihr könnt euch damit einen Überblick verschaffen, welche Module ihr belegen (und bestehen) müsst und welche weiteren Hürden es zu nehmen gilt, um einen Nebenfach-Abschluss zu erwerben. Mit diesem Wissen seid ihr dann bestens gerüstet, euch einen – vielleicht vorläufigen – Plan eures Studiums insgesamt zurechtzulegen und euren persönlichen Stundenplan für das erste Semester zusammen zu stellen.

### 2.1 Angewandte Informatik

Informatik ist die Wissenschaft von der Informationsverarbeitung durch den Computer. Sie schafft die wissenschaftliche Grundlage für die heutige Informationstechnologie, insbesondere für die Entwicklung von Software. Kern der Angewandten Informatik ist entsprechend die Entwicklung von Software für anspruchsvolle Anwendungsprobleme. Die Angewandte Informatik kann als Mittlerin zwischen Informatik und entsprechenden Anwendungsgebieten verstanden werden.

Beispiele für Angewandte Informatiken sind Wirtschaftsinformatik, Bioinformatik, Medizinische Informatik oder Ingenieursinformatik. Die Angewandte Informatik in Bamberg zeichnet sich dadurch aus, dass Anwendungen für kultur-, geistes- und sozialwissenschaftliche Problemstellungen im Mittelpunkt stehen - diese Ausrichtung ist bislang einmalig in Deutschland!

Im Nebenfach Angewandte Informatik lernen Sie grundlegende informatische Konzepte und Methoden kennen, die Sie befähigen, Softwarelösungen für komplexe Anwendungsprobleme in Kultur und Medien gemeinsam mit Informatikerinnen und Informatikern zu konzipieren. Zugleich erwerben Sie Fähigkeiten, die es Ihnen ermöglichen, mit der rasanten wissenschaftlichen und technischen Entwicklung auf diesem Gebiet Schritt zu halten. Durch das Nebenfachstudium legen Sie eine solide Grundlage für den lebenslangen Lernprozess, der im Berufsleben eine immer wichtigere Rolle spielt.

Seien Sie versichert: Für die Lehrenden der Angewandten Informatik

sind Sie nicht 'nur' „Nebenfächler“, sondern stellen eine wertvolle Bereicherung dar. Sie sind herzlich eingeladen, aktiv das Hintergrundwissen aus Ihrem Hauptfach in die Lehrveranstaltungen einzubringen und so den interdisziplinären Charakter der Fakultät mitzugestalten.

## 2.2 Studium und Prüfungssystem – Allgemeine Hinweise

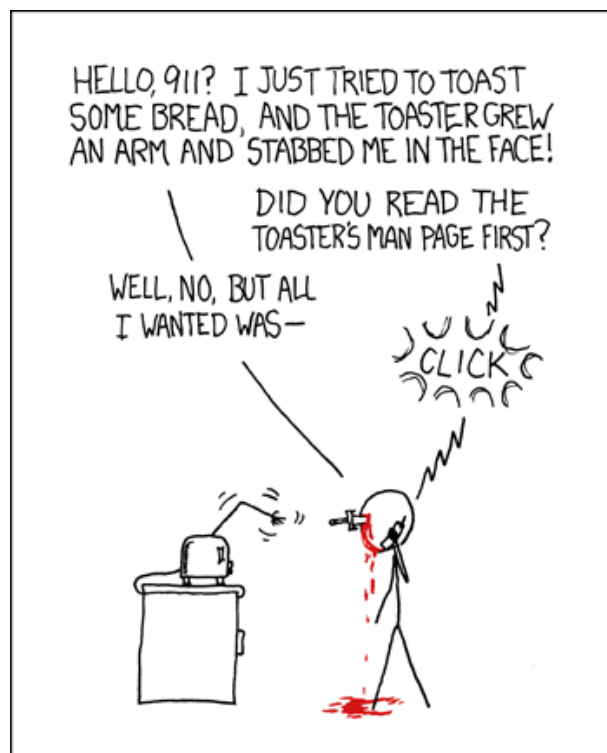
Wichtige Informationen zum Nebenfach-Studiengang Angewandte Informatik befinden sich in folgenden Dokumenten:

- der **Studien- und Fachprüfungsordnung** – abgekürzt als StuF-PO – für den Nebenfach Angewandte Informatik,
- der **Allgemeinen Prüfungsordnung** – abgekürzt als APO – für Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik und
- dem **Modulhandbuch** (MH) einschließlich **Modultabelle** (MT) für den Nebenfach Angewandte Informatik.

WE ARE SERIOUS!  
RTFM!!!!111elf

Diese Dokumente können unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/pruefungs-studienordnungen> als PDF heruntergeladen werden.

Der Nebenfach-Studiengang Angewandte Informatik kann entweder in Vollzeit oder in Teilzeit studiert werden. Im Weiteren wird von einem Vollzeitstudium ausgegangen, für das die oben genannten Ordnungen gelten, während für das Studium in Teilzeit zusätzlich die **Ordnung für das Teilzeitstudium** gilt (einsehbar unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/interesse/studienformen/teilzeitstudium/>).



Life is too short for man pages, and occasionally much too short without them.

Quelle: <https://xkcd.com/293/>

## 2.3 Ansprechpersonen

Bei Fragen zum Nebenfach können Sie sich an die Fachstudienberatung Angewandte Informatik wenden. Viele Fragen lassen sich schon per E-Mail klären. Es besteht aber auch jederzeit die Möglichkeit zu einem persönlichen Beratungsgespräch.

### Leon Martin

 Raum: WE5/02.113  
 Telefon: +49 951 863-2858  
 E-Mail: [studienberatung.ai@uni-bamberg.de](mailto:studienberatung.ai@uni-bamberg.de)  
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung  
 Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten.



Leon Martin

Weitere Ansprechpersonen:

- Prof. Dr. Andreas Henrich  
Lehrstuhl für Medieninformatik  
Studiengangsbeauftragter  
Vorsitzender des Prüfungsausschusses Angewandte Informatik  
[andreas.henrich@uni-bamberg.de](mailto:andreas.henrich@uni-bamberg.de)
- Prof. Dr. Ute Schmid  
Professur für Kognitive Systeme  
[ute.schmid@uni-bamberg.de](mailto:ute.schmid@uni-bamberg.de)
- Prof. Dr. Tom Gross  
Professur für Mensch-Computer-Interaktion  
[tom.gross@uni-bamberg.de](mailto:tom.gross@uni-bamberg.de)
- Fachschaftsvertretung WIAI  
[fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de](mailto:fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de)  
<http://www.uni-bamberg.de/wiai/fs/>
- Der jeweilige Dozent einer von Ihnen belegten Lehrveranstaltung.

Die Fakultät WIAI ist derzeit die kleinste Fakultät der Universität. Die Beantwortung von Fragen per E-Mail dauert in der Regel nicht lange und auch ein Sprechstundentermin lässt sich recht einfach und schnell vereinbaren.

## 2.4 Allgemeines zum Studium

### 2.4.1 Modularisierung

Das Studium gliedert sich in Module, welche in Modulgruppen eingeteilt sind. Die Modulgruppen stellen unterschiedliche Fachbereiche dar und sind im Anhang 2 der Studien- und Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Angewandte Informatik zu finden. Ein Beispiel für ein Modul ist „Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software“. Die an der Fakultät WIAI angebotenen Module sind im oben erwähnten Modulhandbuch gelistet und beschrieben. Das jeweils aktuelle Angebot an Modulen wird i. d. R. zum Beginn eines Wintersemesters in Form

einer Modultabelle im Internet bekannt gegeben und ist für das Wintersemester und das darauffolgende Sommersemester gültig. Die aktuelle Fassung der Modultabelle finden Sie unter folgender Adresse:

<https://www.uni-bamberg.de/ba-nf-ai/dokumente/>

### 2.4.2 European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)

Das European Credit Transfer and Accumulation System weist jedem Modul eine bestimmte Anzahl an ECTS-Punkten zu. ECTS ist ein System zur Anerkennung und Übertragung von Studien- und Prüfungsleistungen, das auf dem Arbeitspensum beruht, das ein Studierender für ein Modul, durchschnittlich über das gesamte Semester gerechnet, benötigt.

Ein ECTS-Punkt entspricht einem Arbeitspensum von ca. 30 Stunden. Beachten Sie also bei der Planung eines Semesters, dass eine Veranstaltung mit mehr ECTS-Punkten auch mehr Zeitaufwand bedeutet. ECTS-Punkte werden im Laufe des Studiums durch das erfolgreiche Bestehen von Modulen gesammelt. Gleichzeitig wird durch die ECTS-Punkte auch festgelegt, mit welchem Gewicht die in den einzelnen Modulen erzielten Noten in die Gesamtnote der Nebenfachprüfung eingehen können.

### 2.4.3 Lehrveranstaltungen

Jedem Modul sind eine oder mehrere Lehrveranstaltungen zugeordnet, in denen die zum Bestehen des Moduls notwendigen Kenntnisse/Fähigkeiten vermittelt werden. Beispielsweise finden sich im Modulhandbuch folgende Lehrveranstaltungen zum Modul „DSG-EiAPS-B Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software“:

1. „Einführung in die Algorithmen, Programmierung und Software  
Lehrformen: Vorlesung“
2. „Einführung in die Algorithmen, Programmierung und Software  
Lehrformen: Übung“

Beachten Sie, dass die meisten Lehrveranstaltungen entweder nur im Wintersemester (WS) oder nur im Sommersemester (SS) und in der Regel jährlich angeboten werden.

Die Dauer von Lehrveranstaltungen wird im Allgemeinen in Semesterwochenstunden (SWS) angegeben. Eine SWS entspricht in der Regel dem Umfang einer 45-minütigen Lehrveranstaltung pro Woche. Die Zeit zum Vor- und Nacharbeiten der Veranstaltung wird hierbei nicht eingerechnet.

#### **Beachte:**

Es wird vorausgesetzt, dass jede Teilnehmerin bzw. jeder Teilnehmer eines Moduls die zugehörigen Veranstaltungen selbständig und eigenverantwortlich vor- und nacharbeitet. Dieses Selbststudium ist integraler Bestandteil jedes Moduls des Nebenfachstudiengangs Angewandte Informatik.

**Vorlesungen** dienen dazu, in Gegenstand und Inhalt der einzelnen Fächer einzuführen, mit den Denkansätzen und Grundbegriffen der Fächer vertraut zu machen und einen systematischen Überblick über das Stoffgebiet der Fächer zu geben. Einer Vorlesung ist üblicherweise eine Übung zugeordnet. Die Teilnehmerzahl ist nicht beschränkt. In einigen Veranstaltungen ist es möglich, dass in die Bewertung semesterbegleitende Leistungen, wie beispielsweise bewertete Übungsaufgaben, sogenannte Studienleistungen oder Assignments, eingebracht werden können. Die Details zur Leistungserbringung entnehmen Sie bitte dem Modulhandbuch. Hinweise zur Leistungserbringung werden üblicherweise vom Dozierenden in der ersten Lehrveranstaltung des Semesters oder im Virtuellen Campus bekanntgegeben.

**Übungen** dienen dem Erwerb notwendiger methodischer und technischer Fertigkeiten durch Übung an konkreten Aufgaben oder Fallstudien sowie der Vertiefung von Inhalten anhand konkreter Anwendungen. Ohne regelmäßiges Üben werden Sie den Vorlesungsstoff i. d. R. nicht (vollständig) verstehen können.

**Seminare** sind Veranstaltungen, in denen spezifische Fragestellungen der verschiedenen Teilgebiete des Studiengangs Angewandte Informatik erweitert und diskutiert werden. Sie dienen im Rahmen der Erarbeitung bestimmter fachbezogener Themen dem Erwerb vertiefter Kenntnisse in einem Teilgebiet und bieten Gelegenheit zu selbständigem wissenschaftlichen Arbeiten. Eine Seminarleistung besteht üblicherweise aus der Erarbeitung wissenschaftlicher Literatur, einem mündlichen Vortrag sowie einer schriftlichen Seminararbeit.

**Projekte** bieten den Studierenden die Gelegenheit, das bisher erlernte Wissen und Können in einem Fachbereich ihrer Wahl anzuwenden und zu vertiefen. Hierbei wird meist eigenständig oder in Kleingruppen eine praxisnahe Aufgabe umgesetzt, die zum Abschluss in einem Projektbericht und/oder einer Projektpräsentation vorgestellt wird.

## 2.5 Prüfungen und Flexibles Prüfungssystem

Jedem Modul sind eine oder mehrere Prüfungen zugeordnet, welche ebenfalls im Modulhandbuch beschrieben sind. Üblicherweise ist das Bestehen der Prüfung(en) eines Moduls Voraussetzung für das Erhalten der ECTS-Punkte für das Modul.

### 2.5.1 Studienbegleitende Prüfungen

Die Nebenfachprüfungen werden studienbegleitend in Teilprüfungen pro Modul abgelegt. Eine spezielle Abschlussprüfung für das gesamte Nebenfachstudium gibt es nicht. Dadurch wird den Studierenden weitgehende Freiheit bei der individuellen Gestaltung ihres Studiums hinsichtlich der zeitlichen Verteilung der Prüfungen auf Semester eingeräumt.

Zum Ende eines jeden Semesters besteht Gelegenheit, sich den Nebenfachprüfungen zu unterziehen. So können sich die Studierenden frei entscheiden, an welchen der angebotenen Prüfungen sie im jeweiligen Semester teilnehmen wollen.

### 2.5.2 Prüfungsformen und Studienleistungen

Die am weitesten verbreiteten Prüfungsformen sind schriftliche Modulprüfungen, mündliche Modulprüfungen, schriftliche Hausarbeiten, Referate und/oder Kolloquien. Nähere Informationen dazu finden Sie in der APO § 9 Absatz 2. In manchen Modulen werden „zur Notenverbesserung nach Maßgabe des Modulhandbuchs optionale semesterbegleitende Studienleistungen angeboten“ (siehe APO § 9 Absatz 13), die informell auch als „Bonuspunkte“ bezeichnet werden. Das sind meist kleinere Aufgaben, die von den Studentinnen und Studenten freiwillig bearbeitet werden können. Ob ein solches Angebot besteht, wird meist zu Beginn der Veranstaltung von der Dozentin bzw. dem Dozenten angekündigt.

Notenvergabe:  
Bestandene Prüfungen werden mit den Noten  
1,0 | 1,3 | 1,7 | 2,0... | 4,0  
bewertet, nicht bestandene Prüfungen mit 5,0.



<https://flexnow.uni-bamberg.de/FN2AUTH/FN2AuthServlet?op=Login>

Anmeldefristen sind wichtig.  
Wirklich.

### 2.5.3 Prüfungsanmeldung und -abmeldung

Die Anmeldung zu Prüfungen erfolgt über FlexNow2, das elektronische Prüfungsverwaltungssystem der Universität Bamberg. Es ist zu erreichen unter <https://flexnow.uni-bamberg.de/FN2AUTH/FN2AuthServlet?op=Login>.

Die für dieses System benötigten Zugangsdaten (BA-Nummer, Passwort) sollten Sie bei der Einschreibung erhalten haben. Eine ausführliche Dokumentation finden Sie auf der FlexNow-Webseite.

Halten Sie bei der Anmeldung zu Prüfungen unbedingt die **Anmeldefrist** ein. Diese wird für **zentrale Prüfungen** sowohl durch Aushang als auch auf der Homepage des Prüfungsausschusses sowie in FlexNow2 selbst bekannt gegeben und liegt typischerweise recht früh im Semester. Zusätzlich ist es möglich, sich innerhalb der etwas später im Semester liegenden Abmeldefrist noch gegen eine Prüfungsteilnahme zu entscheiden. Nach Verstreichen der **Abmeldefrist** können Sie nicht mehr von der Prüfung zurücktreten und erhalten bei Nichterscheinen die Note 5,0. Die An- und Abmeldefrist bei **dezentralen Prüfungen** werden vom jeweiligen Lehrstuhl i. d. R. über den VC-Kurs des Moduls bekannt gegeben.

Bei Problemen mit der An- oder Abmeldung im FlexNow2-System setzen Sie sich bitte mit der für die Fakultät WIAI zuständigen Ansprechpartnerin im Prüfungsamt in Verbindung:

Zuständig für die Studiengänge Angewandte Informatik und Wirtschaftsinformatik (Bachelor und Master) ist:

Frau **Heike Schick**

📍 Raum K25/01.20  
☎ Telefon: +49 951 863-1037  
✉ [wiai-pruefungen@uni-bamberg.de](mailto:wiai-pruefungen@uni-bamberg.de)

📅 Sprechzeiten:  
Mo – Fr 10:00 – 12:00 Uhr  
Mo 13:30 – 15:00 Uhr

Zuständig für die Studiengänge Informatik: Software Systems Science (Bachelor), International Information Systems Management (Bachelor und Master) und die Masterstudiengänge Computing in the Humanities, International Software Systems Science und Wirtschaftspädagogik ist:

Frau **Elaine Lopez-Hirt**

 Raum K25/01.19

 Telefon: +49 951 863-1132

 [wiai-pruefungen@uni-bamberg.de](mailto:wiai-pruefungen@uni-bamberg.de)

 Sprechzeiten:

Mo – Fr 10:00 – 12:00 Uhr

Mo 13:30 – 15:00 Uhr

## 2.5.4 Wiederholung von Prüfungen

Laut APO § 11 Abs. 3 ist innerhalb der Höchststudiendauer eine Wiederholung von nicht bestandenenen Prüfungen einmal oder mehrmals möglich. Dabei müssen allerdings die in Abschnitt 2.4.2 dieser Broschüre bereits erwähnten ECTS-Grenzen gemäß § 34 StuFPO eingehalten werden. Bei dem Nichtbestehen einer Prüfung findet keine Zwangsanmeldung zu einer Nachholklausur statt. Falls Sie die Klausur wiederholen wollen, müssen Sie sich selbstständig im nächsten Prüfungszeitraum zu der entsprechenden Prüfung anmelden.

Die Wiederholung einer nicht-bestandenenen Prüfungsleistung erstreckt sich auf die gesamte Modulprüfung (APO § 11 Abs. 4 Satz 1), d. h. sollte eine Prüfung aus verschiedenen Teilleistungen bestehen, so muss beim Nichtbestehen einer Teilleistung die gesamte Prüfung wiederholt werden. Optional erbrachte Studienleistungen werden in die Bewertung übernommen, sofern es sich um den ersten turnusmäßigen Wiederholungstermin des Prüfungsangebots handelt (APO § 11 Abs. 4 Satz 2), d. h. optional erbrachte Studienleistungen verfallen danach. Die Nebenfacharbeit kann gemäß APO § 18 jedoch nur einmal wiederholt werden.

Beachten Sie, dass sich die Inhalte einer Modulprüfung immer auf das Semester beziehen, in dem die zu prüfende Veranstaltung das letzte Mal angeboten wurde. Sollten Sie also z. B. eine Klausur wiederholen, liegt es in Ihrer eigenen Verantwortung, auf dem Stand des aktuellen Moduls zu sein.

Es ist nicht möglich, bestandene Klausuren – etwa zur Notenverbesserung – zu wiederholen.

## 2.6 Beispielmodul

Nachdem Sie alle einschlägigen Begriffe und Regelungen kennengelernt haben, ist im Folgenden anhand eines kurzen Beispiels abgebildet, welche Informationen zu einem Modul wichtig sind (Angaben ohne Gewähr, für Details siehe Modulhandbuch):

- Eine **Kurzbezeichnung** für das Modul (z. B. DSG-EiAPS-B für „Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software“)
- Die zugehörige(n) **Modulgruppe(n)**.
- **Lernziele und Kompetenzen**, die in diesem Modul erworben werden.
- Die **ECTS-Punkte**, die bei erfolgreichem Bestehen des Moduls angerechnet werden.

- Die **Bedingungen für ein erfolgreiches Bestehen**, d. h. für die Anrechnung der ECTS-Punkte (z. B. „Bestehen der Abschlussklausur“).
- Der geschätzte, über das gesamte Semester verteilte **Arbeitsaufwand** für dieses Modul in Stunden. Dieser errechnet sich üblicherweise aus den ECTS-Punkten.
- Die **empfohlenen Vorkenntnisse** für das Belegen des Moduls. Hier können entweder allgemeine Aussagen getroffen werden (z. B. „gute Programmierkenntnisse in Java“), oder aber konkrete andere Module genannt werden, die man vorher absolviert haben sollte (z. B. „Inhalte des Moduls Mathematik für Informatiker“). Beachten Sie, dass der jeweilige Lehrende davon ausgeht, dass Sie diese Voraussetzungen erfüllen.
- Die einem Modul zugeordneten **Lehrveranstaltungen** (z. B. eine Vorlesung und eine Übung).
- Die einem Modul zugeordneten **Prüfungen** (z. B. eine Klausur von 90 Minuten).

## 2.7 Aufbau des Nebenfachs

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Übersicht über die Pflicht- und Wahlpflichtmodule im Nebenfach Angewandte Informatik. In Tabelle 4 finden Sie die Übersicht zum kleinen Nebenfach mit 30 zu erbringenden ECTS-Punkten. Die Übersicht zum großen Nebenfach mit 45 ECTS-Punkten finden Sie in Tabelle 5.

Die dargestellten Informationen wurden anhand der Regelungen zum Nebenfach Angewandte Informatik in der Fach- und Prüfungsordnung Angewandte Informatik (StuFPO-BA-AI, <https://www.uni-bamberg.de/?id=1382>) zusammengestellt.

Die Angaben in den Spalten **Sem.** und **ECTS** stellen dar, ob das Modul im Winter-, im Sommersemester oder in beiden gehört werden kann (WS, SS, WS/SS) und wie viele ECTS einem Modul zugeordnet sind. Spalte **Seite MH** gibt an, auf welcher Seite im jeweiligen Modulhandbuch weitere Informationen zum Modul zu finden sind. Beachten Sie, dass es ein Modulhandbuch für das 30-ECTS Nebenfach und ein Modulhandbuch 45-ECTS Nebenfach gibt. Beide Dokumenten finden Sie unter:

<https://www.uni-bamberg.de/ba-nf-ai/dokumente/>

Sollten Sie Angewandte Informatik als Nebenfach oder Wahlpflichtfach mit einer anderen ECTS-Zahl als 30 oder 45 belegen, informieren Sie sich bitte unter:

<http://www.uni-bamberg.de/ba-nf-ai/>.

| Kürzel                    | Bezeichnung                                                 | Semester | ETCS      |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------|----------|-----------|
| <b>Pflichtbereich</b>     |                                                             |          | <b>9</b>  |
| KInf-IPKult-E             | Informatik und Programmierkurs für die Kulturwissenschaften | WS, SS   | 9         |
| <b>Wahlpflichtbereich</b> |                                                             |          | <b>21</b> |
| DSG-EiAPS-B               | Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software      | WS       | 6         |
| PSI-EiRBS-B               | Einführung in Rechner- und Betriebssysteme                  | SS       | 6         |
| KInf-GeoInf-B             | Geoinformationssysteme                                      | SS       | 6         |
| KInf-DigBib-B             | Digitale Bibliotheken und Social Computing                  | WS       | 6         |
| KogSys-KogInf-Psy         | Grundlagen der Kognitiven Informatik                        | WS       | 3         |
| KogSys-KogMod-M           | Kognitive Modellierung                                      | WS       | 6         |
| AI-KI-B                   | Einführung in die künstliche Intelligenz                    | SS       | 6         |
| MI-EMI-B                  | Einführung in die Medieninformatik                          | WS       | 6         |
| MI-WebT-B                 | Web-Technologien                                            | SS       | 6         |
| MI-IR-M                   | Information Retrieval (Grundlagen, Modelle und Anwendungen) | SS       | 6         |
| AI-AuD-B                  | Algorithmen und Datenstrukturen                             | SS       | 6         |
| HCI-IS-B                  | Interaktive Systeme                                         | WS       | 6         |
| HCI-KS-B                  | Kooperative Systeme                                         | SS       | 6         |
| Seminar1-B                | Bachelorseminar 1 in der Fächergruppe Angewandte Informatik | WS, SS   | 3         |

**Tabelle 4:** Modulangebot für das 30 ETCS Nebenfach

| Kürzel                    | Bezeichnung                                                 | Semester | ETCS      |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------|----------|-----------|
| <b>Pflichtbereich</b>     |                                                             |          | <b>21</b> |
| KInf-IPKult-E             | Informatik und Programmierkurs für die Kulturwissenschaften | WS, SS   | 9         |
| DSG-EiAPS-B               | Einführung in Algorithmen, Programmierung und Software      | WS       | 6         |
| PSI-EiRBS-B               | Einführung in Rechner- und Betriebssysteme                  | SS       | 6         |
| <b>Wahlpflichtbereich</b> |                                                             |          | <b>24</b> |
| KInf-GeoInf-B             | Geoinformationssysteme                                      | SS       | 6         |
| KInf-DigBib-B             | Digitale Bibliotheken und Social Computing                  | WS       | 6         |
| KogSys-KogInf-Psy         | Grundlagen der Kognitiven Informatik                        | WS       | 3         |
| KogSys-KogMod-M           | Kognitive Modellierung                                      | WS       | 6         |
| AI-KI-B                   | Einführung in die künstliche Intelligenz                    | SS       | 6         |
| MI-EMI-B                  | Einführung in die Medieninformatik                          | WS       | 6         |
| MI-WebT-B                 | Web-Technologien                                            | SS       | 6         |
| MI-IR-M                   | Information Retrieval (Grundlagen, Modelle und Anwendungen) | SS       | 6         |
| AI-AuD-B                  | Algorithmen und Datenstrukturen                             | SS       | 6         |
| HCI-IS-B                  | Interaktive Systeme                                         | WS       | 6         |
| HCI-KS-B                  | Kooperative Systeme                                         | SS       | 6         |
| HCI-US-B                  | Ubiquitäre Systeme                                          | WS       | 6         |
| MOBI-DBS-B                | Datenbanksysteme                                            | SS       | 6         |
| PSI-IntroSP-B             | Introduction to Security and Privacy                        | WS       | 6         |
| Seminar1-B                | Bachelorseminar 1 in der Fächergruppe Angewandte Informatik | WS, SS   | 3         |

**Tabelle 5:** Modulangebot für das 45 ETCS Nebenfach

## 2.8 Studienverlaufsplan

Für die Organisation ihres Studiums hat es sich bewährt einen Studienverlaufsplan zu entwickeln, welcher die Module auflistet, die in jedem Semester belegt werden sollten. Hier steht ihnen natürlich frei, welche Module aus den Wahlpflichtbereichen gewählt werden. Im folgenden sehen sie in Tabelle 6 einen beispielhaften Studienverlaufsplan für das 30 ETCS Nebenfach und in Tabelle 7 einen Studienverlaufsplan für das 45 ETCS Nebenfach.

| 1. Sem. SS    | 2. Sem. WS  | 3. Sem. SS | 4. Sem. WS | 5. Sem. SS        |
|---------------|-------------|------------|------------|-------------------|
| KInf-IPKult-E | DSG-EiAPS-B | DSG-EiRBS  | MI-EMI-B   | KogSys-KogInf-Psy |

**Tabelle 6:** Beispielhafter Studienverlaufsplan für das 30 ETCS Nebenfach

| 1. Sem. SS    | 2. Sem. WS  | 3. Sem. SS | 4. Sem. WS        | 5. Sem. SS    |
|---------------|-------------|------------|-------------------|---------------|
| KInf-IPKult-E | DSG-EiAPS-B | DSG-EiRBS  | MI-EMI-B          | KInf-GeoInf-B |
|               |             | MI-AuD-B   | KogSys-KogInf-Psy | KInf-Sem-B    |

**Tabelle 7:** Beispielhafter Studienverlaufsplan für das 45 ETCS Nebenfach

## 2.9 Stundenplanerstellung

Die Erstellung eines konkreten Stundenplanes für die Veranstaltungen eines jeden Semesters liegt in der Eigenverantwortlichkeit des Studierenden.

Die Zeitangaben in Veranstaltungsankündigungen sind in der Regel „cum tempore“ (c. t.) – „mit akademischem Viertel“ – zu lesen, d. h. eine Lehrveranstaltung von 2 SWS im Zeitraum 14 – 16 Uhr beginnt konkret um 14:15 Uhr und dauert bis 15:45 Uhr. Veranstaltungen mit Angabe „s. t.“ (sine tempore) beginnen hingegen pünktlich und enden entsprechend um bspw. 15:30 Uhr.

### 2.9.1 Quellen für Informationen zu Veranstaltungen

Generell können die Termine von Veranstaltungen, die aktuellen Anfangszeiten, Raum- und Dozentenangaben sowie Veranstaltungsbeschreibungen folgenden Quellen entnommen werden:

1. dem **Vorlesungsverzeichnis im UnivIS** (<https://univis.uni-bamberg.de>, s. Abschnitt 3.5)
2. dem Virtuellen Campus (<https://vc.uni-bamberg.de>, s. Abschnitt 3.4 auf Seite 28)
3. den Internetseiten der einzelnen Lehrstühle und Professuren
4. den Aushangtafeln der Lehrstühle

Bei Widersprüchlichkeiten, z. B. unterschiedliche Termine bzw. Räume der gleichen Veranstaltung in verschiedenen Quellen, kann die Dozentin bzw. der Dozent der Veranstaltung weiterhelfen.

Zusätzlich teilen die Dozenten üblicherweise am ersten Veranstaltungstermin weitere organisatorische Details zur Veranstaltung mit. In manchen Fällen (z. B. Seminare und Projekte) kann es auf Grund einer beschränkten Teilnehmerzahl jedoch erforderlich sein, sich schon vor dem ersten Veranstaltungstermin für ein Modul anzumelden. Genauere Informationen hierzu finden sich ebenfalls in o. a. Quellen.

### 2.9.2 Erstellung

Die Gestaltung des individuellen Stundenplans obliegt der Eigenverantwortung des einzelnen Studierenden, der aus o. a. Quellen die nötigen Informationen zu Veranstaltungen zusammenträgt und sich einen persönlichen Stundenplan erstellt. Letzterer sollte einerseits mit dem eigenen Studienplan harmonisieren, andererseits auch von Zeiten und Räumen her „erfüllbar“ sein (d. h. sowohl überscheidungsfrei sein, als auch genügend Zeit zum Wechseln zwischen verschiedenen Universitätsstandorten beinhalten).

In der Praxis hat sich eine Erstellung des Stundenplans mit Hilfe des UnivIS bewährt (siehe Abschnitt 3.5).

Es ist zu beachten, dass es für viele der Übungen/Tutorien mehrere Termine gibt, aus denen in der Regel relativ frei gewählt werden kann. Details hierzu werden in o. a. Quellen bzw. in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.

#### **Beachte:**

Für viele der Übungskurse/Tutorien gibt es mehrere Termine, aus denen Sie u. U. frei wählen können. Eine Übersicht aller Termine erhalten Sie im UnivIS bzw. achten Sie auf Angaben des Dozenten in der ersten Vorlesung.

#### **Hinweis:**

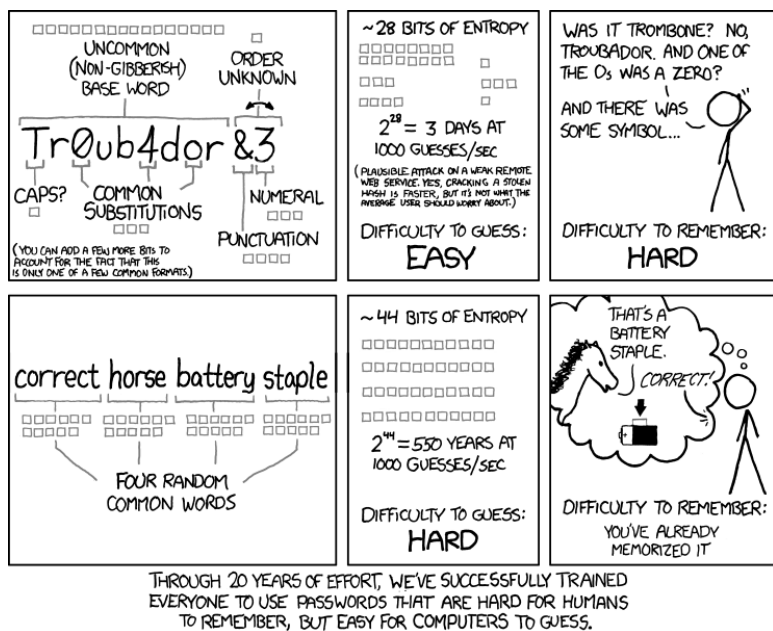
In einigen Fällen können benötigte Veranstaltungen (beispielsweise aufgrund von Auflagen) im Vorlesungsverzeichnis des UnivIS unter „Lehrveranstaltungen für Bachelor“ zu finden sein. Somit ist es ratsam die Suchfunktion des UnivIS zu verwenden, statt sich an der Kategorisierung nach Bachelor und Master zu orientieren.

## 3 | IT- und Onlinedienste

Während eures Studiums an der WIAI werdet ihr eine Reihe von IT-Systemen und Onlinediensten anwenden (müssen), die euch seitens der Universität zur Verfügung gestellt werden. Auch wenn die Vielzahl euch auf den ersten Blick ein wenig erschlägt: Keine Sorge! Einiges muss (im Prinzip) nur einmal eingerichtet werden, vieles wird euch durch die tägliche Benutzung sehr schnell gut vertraut sein. Natürlich unterstützen wir euch bei den ersten Schritten: Während der EET steht der Donnerstag ganz im Zeichen der IT- und Onlinedienste. So wird das Rechenzentrum über seine Angebote informieren, wir helfen euch bei dabei, eure Geräte mit dem Uninetz zu verbinden, und stellen euch viele Services vor.

Well, best laid plans...  
Wir hatten so viel mit euch vor! :-)

In dieser Broschüre wollen wir nur knapp die wichtigsten Themen ansprechen und verweisen euch in der Regel auf die vielen hilfreichen Anleitungen des Rechenzentrums. Solltet ihr hier nicht fündig werden oder dennoch Probleme auftreten, kommt gerne auf uns zu oder wendet euch direkt an den IT-Support des Rechenzentrums (s. Abschnitt 3.8).



Quelle: <https://xkcd.com/936/>

### 3.1 BA-Nummer

Zur Authentifizierung bei diversen Diensten der Universität (z. B. Virtueller Campus (VC), FlexNow2, E-Mail-Account, Nutzung der Rechner in PC-Pools, VPN-Verbindung), die wir im Folgenden beschreiben wollten, benötigt ihr euer persönliches Nutzerkonto.

Erstpasswort schon geändert?



<https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/mail/studium/>

Bitte schreibt eure Dozent\*innen bzw. die Uni-Verwaltung nicht von eurem privaten E-Mail-Account wie pferdemaedchen1999@ju-chu.com, lustigerlurch@mail.zoo o. ä. aus an.

Die Zugangsinformationen habt ihr im Zuge eurer Einschreibung an der Otto-Friedrich-Universität von der Studierendenkanzlei erhalten. Die Kennung besteht aus der BA-Nummer, die nach dem Muster baXXXXXX aufgebaut ist, wobei X für eine Ziffer steht, und dem zugehörigen Passwort.

### 3.2 E-Mail

Im Zuge der Einschreibung wurde euch seitens der Universität ein E-Mail-Postfach eingerichtet. Standardmäßig setzt sich eure studentische E-Mail-Adresse aus euren Vor- und Nachnamen folgendermaßen zusammen: **vorname(-vorname2-...).nachname@stud.uni-bamberg.de**. Um auf euer E-Mail-Konto zuzugreifen, authentisiert ihr euch mittels BA-Nummer und zugehörigem Passwort.

Das Rechenzentrum bietet euch die Wahl zwischen zwei verschiedenen E-Mail-Systemen an: Office 365 von Microsoft und Mailex. Bei der Einschreibung habt ihr euch für eines der beiden Systeme entschieden, ihr könnt jedoch jederzeit zum anderen System wechseln. Solltet ihr euch für O365 entscheiden, dann steht euch ein 50 GB großes Postfach zur Verfügung. Außerdem könnt ihr euch das aktuelle Office-365-ProPlus-Paket (Word, Excel, PowerPoint, Teams, Access, OneNote, Publisher, InfoPath) auf bis zu 5 lokalen Geräten installieren. Allerdings liegen in diesem Fall eure Daten bei Microsoft. Informationen zu Office365 findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/o365>.

Mailex hingegen wird vom Rechenzentrum selbst betrieben und eure Daten werden vor Ort gespeichert. Dafür ist euer Postfach zunächst einmal auf 250 MB beschränkt, es kann aber ggf. auf Anfrage erweitert werden. Auf das Office-Paket müsstet ihr leider auch verzichten, die meisten benötigten Funktionalitäten sind allerdings häufig sowiso schon auf eurem Rechner vorhanden oder leicht durch Open-Source-Varianten ersetzbar.

Eure studentische E-Mail-Adresse solltet ihr für alle studentischen Angelegenheiten verwenden. Ihr solltet dieses Postfach regelmäßig abrufen, da wichtige Nachrichten bspw. von der Studierendenkanzlei oder der Universitätsleitung an diese Adresse verschickt werden. Natürlich müsst ihr dazu nicht unbedingt das Web-Interface verwenden, sondern könnt das E-Mail-Programm eures Vertrauens (Outlook, Thunderbird, Evolution, Apple Mail, ...) einsetzen. Zur Einrichtung werden vom Rechenzentrum entsprechende Anleitungen bereitgestellt: <https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/mail/zugriff/>.

### 3.3 Zugang zum Universitätsnetz

Natürlich braucht ihr zum Studium eine Internetverbindung. In den Gebäuden der Universität stehen euch – je nach Standort – sehr vereinzelt LAN-Steckdosen zur Verfügung. In der Regel wollt ihr euch aber

mit euren Geräten mit dem WLAN verbinden. Wie ihr diese Verbindung einrichtet und wie ihr euch auch von Zuhause aus in das Universitätsnetz einwählt, erfahrt ihr in den beiden folgenden Abschnitten.

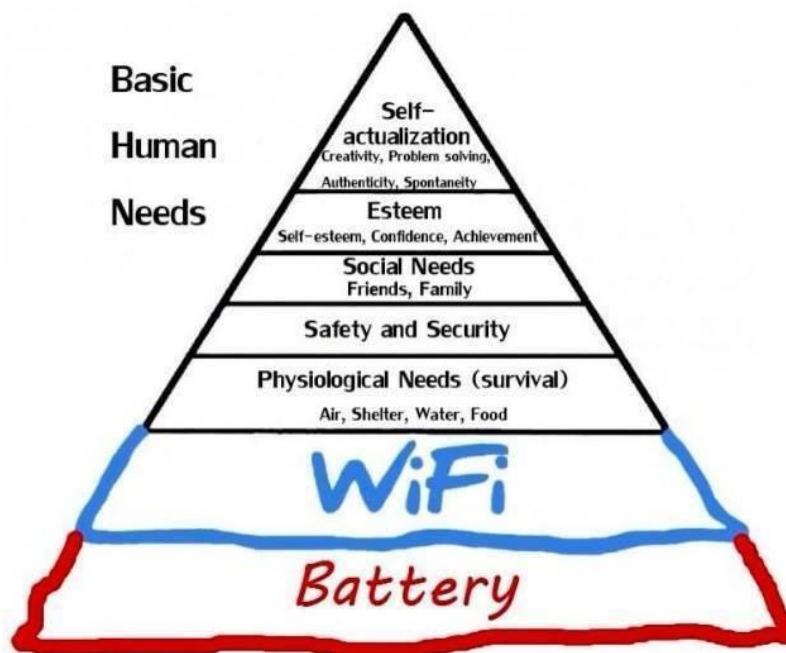
### 3.3.1 WLAN in Gebäuden der Universität Bamberg (eduroam)

Alle Hörsäle, Seminarräume und wichtige Aufenthaltsbereiche (inklusive Mensen und Teilbibliotheken) sind mit WLAN-Access-Points ausgestattet. Hier solltet ihr die SSID „eduroam“ nutzen.

Das eduroam-Projekt ist ein Kooperationsprojekt verschiedener europäischer Hochschulen. Es ermöglicht es euch, euch mit eurer Bamberger Kennung an allen teilnehmenden Einrichtungen mit dem dortigen WLAN zu verbinden.

Den Zugang könnt ihr durch das sogenannte *CAT-Tool* automatisiert einrichten lassen. Anleitungen zur Einrichtung unter diversen Betriebssystemen sowie weitere Informationen zu eduroam findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/eduroam/>.

Das WLAN kann zu Stoßzeiten schon mal stark ausgelastet sein. Am besten ladet ihr die benötigten Unterlagen bereits rechtzeitig vor der Veranstaltung runter. Noch mehr nimmt man meistens aus der Veranstaltung mit, wenn man sich die Unterlagen ausdruckt und/oder per Hand mitschreibt.



Quelle: <https://twitter.com/ekahau/status/634522549699903488>

### 3.3.2 VPN-Verbindung: Zugang zum Uni-Netz von außerhalb

Um zum Beispiel von zu Hause aus ins interne Universitätsnetz zu kommen, muss eine sogenannte VPN-Verbindung eingerichtet werden. Dies ist beispielsweise notwendig zur Nutzung bestimmter Bibliotheksdienste und des Fileservers sowie zur Verwendung des Druckdienstes campusprint. Zur Anmeldung werden die persönliche BA-Nummer und das dazugehörige Kennwort benötigt. Details und Informationen dazu findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/vpn>.



### 3.4 Virtueller Campus

Viele Lehrende der Uni Bamberg bieten euch Unterlagen und Foren zu ihren Veranstaltungen im Virtuellen Campus (VC) unter <https://vc.uni-bamberg.de> an. Um euch einzuloggen, benötigt ihr eure BA-Nummer und euer zugehöriges Passwort. Je nach Regelungen der Dozierenden könnt ihr euch selbst in die Kurse einschreiben oder benötigt einen Zugangsschlüssel, der meistens in der ersten Lehrveranstaltung bekanntgegeben wird.

Die Website des Virtuellen Campus der Uni Bamberg

Wichtige Kurse, zu denen ihr euch anmelden solltet, sind:

- der Kurs eures Studienganges,
- der Kurs des für euch zuständigen Prüfungsausschusses.  
Die Informationen des Prüfungsausschusses AI (zuständig für Angewandte Informatik, Informatik: Software Systems Science, Computing in the Humanities und International Software Systems Science) sind zu finden unter <https://vc.uni-bamberg.de/moodle/course/view.php?id=972>. Die „Informationen des Prüfungsausschusses WI“ (zuständig für Wirtschaftsinformatik, International Information Systems Management und Wirtschaftspädagogik/WI) findet ihr unter <https://vc.uni-bamberg.de/moodle/course/view.php?id=542>. Hier solltet ihr auch das **Diskussionsforum** abonnieren.
- der Kurs „Aktuelle Informationen der Fachschaft WIAI“: <https://vc.uni-bamberg.de/course/view.php?id=284>

### 3.5 UnivIS

Das UnivIS ist ein System, das Informationen zu Räumen, Einrichtungen, Personen und Veranstaltungen bereithält. Ihr könnt also etwa Belegungspläne für Räume oder deren Ausstattung einsehen und Kontaktinformationen der Dozierenden und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden.



<https://univis.uni-bamberg.de/>

Die für euch wichtigste Funktion ist aber die Nutzung als digitales Vorlesungsverzeichnis und die damit verbundene Möglichkeit, euren Stundenplan zu erstellen. Ihr findet das UnivIS unter <https://univis.uni-bamberg.de/>. Eine kurze Anleitung zur Stundenplanerstellung findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/studienorganisation/stundenplan/>. Neben der Möglichkeit, sich durch die verschiedenen Fakultäten, Studiengänge und Fächer zu klicken, ist es oft auch zielführend, nach dem Namen oder dem Kürzel der Lehrveranstaltung zu suchen. Achtung: Die Suchfunktion ist nicht besonders nachsichtig mit (Tipp-)Fehlern.

Tipp: Beim Erstellen des Stundenplans nicht den „Zurück“-Button eures Browsers benutzen!

Leider fehlt eine wirklich gute Speicherfunktion für eure Sammlung bzw. euren Stundenplan; das Speichern ist nur in Cookies möglich. Somit ist das Arbeiten über mehrere Geräte/Browser oder das Teilen des Stundenplans mit anderen umständlich. Als Workaround könnt ihr die Browseradresse speichern und solltet so wieder zu eurer Sammlung zurückfinden. Für den Stundenplan selbst steht ein Export als PDF oder ical zur Verfügung.

The screenshot shows the UnivIS web interface. Annotations point to various features:

- Über die Navigation können Sie alle Lehrveranstaltungen der Lehrstühle erreichen.** (Points to the navigation menu on the left.)
- Hier können Sie nach Personen, Lehrveranstaltungen etc. suchen.** (Points to the search bar at the top.)
- Hier können Sie Ihre gesammelten Lehrveranstaltungen anzeigen lassen.** (Points to the 'Sammlung/Stundenplan' button at the top.)
- Hier können Sie verschiedene Semester auswählen.** (Points to the 'Semester' dropdown menu at the top.)
- Hier können Sie eine Lehrveranstaltung zu Ihrer Sammlung hinzufügen.** (Points to the 'kurz', 'ausführlich', and 'Druckansicht' buttons in the left sidebar.)
- Hier können Sie die Darstellungsform individuell anpassen.** (Points to the 'Extras' section in the left sidebar, which includes 'alle markieren', 'alle Markierungen löschen', and 'Ausgabe als XML'.)

The main content area displays a list of courses under the heading 'Praktische Informatik'. The list includes details such as course name, SWS (Semesterwochenstunden), and the responsible lecturer (Wirtz, G.).

| Kurs                                                                                                                                                                                | SWS   | Dozent    |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|-----------|
| DSG-PKS-B: Programmierung komplexer Systeme: DSG-PKS-B Programmierung komplexer Systeme                                                                                             | 4 SWS | Wirtz, G. |
| DSG-Project-2-SoSySc-B: Bachelorprojekt Software Systems Science                                                                                                                    | 8 SWS | N.N.      |
| DSG-Projekt-B                                                                                                                                                                       | 4 SWS | N.N.      |
| DSG-Sem-B                                                                                                                                                                           | 2 SWS | Wirtz, G. |
| Einführung in die Informatik: Algorithmen, Programmierung und Softwaretechnik: DSG-EIAPS-B Einführung in die Informatik: Algorithmen, Programmierung und Softwaretechnik            | 2 SWS | Wirtz, G. |
| Einführung in die Informatik: Algorithmen, Programmierung und Softwaretechnik: DSG-EIAPS-B Einführung in die Informatik: Algorithmen, Programmierung und Softwaretechnik - Gruppe 1 | 2 SWS | N.N.      |

Das UnivIS der Universität Bamberg



<https://flexnow.uni-bamberg.de/FN2AUTH/FN2AuthServlet?op=Login>

WIAI-Studierende können Prüfungen beliebig oft wiederholen (Höchststudiendauer und Leistungsfortschrittskontrolle sind zu beachten!), deshalb im Zweifelsfall lieber für zu viele Klausuren anmelden.

### 3.6 FlexNow2

Durch das Prüfungsverwaltungssystem FlexNow2 (<https://www.uni-bamberg.de/pruefungsamt/fn2/fn2sss/>) könnt ihr euch während der entsprechenden Anmeldefristen zu Prüfungen an- und abmelden, eine Studienübersicht sehen und euch eine verifizierbare Notenbescheinigung (Datenblatt) erstellen lassen.

Die An- und Abmeldefristen findet ihr auf den Seiten des Prüfungsamtes (<https://www.uni-bamberg.de/pruefungsamt/>). Sie werden auch in den VC-Kursen und durch diverse Infomails angekündigt. Während der Anmeldefristen ist das System erfahrungsgemäß stark belastet und es kann auch schon mal zu Problemen kommen. Wartet mit der Anmeldung nicht bis zum letzten Tag! So könnt ihr euch, wenn etwas schief gegangen ist, auch noch fristgerecht an das Prüfungsamt wenden.

Achtung: Es gibt – insbesondere an anderen Fakultäten – manche Kurse, bei denen ihr euch auch für den *Besuch der Lehrveranstaltungen* in FlexNow anmelden müsst.

The screenshot shows the FlexNow2 website interface. On the left is a navigation menu with links: EN | DE | Aktuelles, Studierendendaten, Prüfungen an-/abmelden, Lehrveranstaltung, Persönliche Titel, Termine, Datenblatt, and Logout. The main content area is titled 'Aktuelles (Matrikelnr.: 11.03.2020 - 13:57 Uhr)' and contains two news items. The first news item, dated 09.03.2020, is titled 'Die Hochschulprüfungen finden bis auf Weiteres statt.' and discusses the impact of the COVID-19 pandemic on exams, citing the Robert-Koch Institute and the University of Bamberg. The second news item, dated 04.03.2020, is titled 'Seit dem 28.01.2020 10:00 Uhr ist die Studierendenschnittstelle unter einem neuen Link verfügbar.' and includes a warning about old data sheets.

FlexNow2 – das elektronisches Prüfungsverwaltungssystem der Universität Bamberg

### 3.7 Weitere Dienste / Angebote des RZ

Neben Diensten zur Stundenplanerstellung und Prüfungsanmeldung bietet euch das Rechenzentrum noch weitere Angebote, wie etwa ein eigenes Netzlaufwerk, Hilfestellungen bei IT-Fragen und vieles mehr.

### 3.7.1 campusprint – Zentraler Druck- und Scandienst

Mit dem zentralen Druckdienst campusprint kann man an Kopiergeräten, die über sämtliche Standorte der Uni verteilt sind, drucken und scannen. Das ist besonders nützlich, wenn man keinen eigenen Drucker hat oder viele Seiten sehr schnell drucken oder scannen will.

Eine Anleitung für campusprint gibt es auf den Seiten des Rechenzentrums (<https://www.uni-bamberg.de/rz/>) und in den Kopierraum der Universität. Drucken kann man über die campusprint-LoginApp. Diese ist in allen PC-Pools vorinstalliert, kann aber auch über den eigenen PC genutzt werden. Die eigenen Druckjobs überprüfen und Scans abrufen kann man unter <https://campusprint.uni-bamberg.de>. Achtung: Um von zu Hause aus auf die Seite zugreifen zu können, braucht man eine VPN-Verbindung zum Uni-Netz.

Um an den Kopiergeräten zu drucken oder zu scannen, benötigt man einen Studierendenausweis, auf dem ein Mindestbetrag von 0,80 € aufgeladen sein muss; für das bloße Scannen wird aber kein Guthaben abgebucht. Die Druckpreise und eine Übersicht über die Standorte der Druckgeräte gibt es unter <https://www.uni-bamberg.de/medientechnik/kopieren-und-drucken/>.

### 3.7.2 Netzlaufwerk/Fileserver

Das Rechenzentrum stellt jeder bzw. jedem Studierenden der Uni Bamberg 5 GB Speicherplatz auf einem Fileserver zur Verfügung. Wenn ihr an einem Rechner im PC-Pool arbeitet, wird das Netzlaufwerk automatisch eingebunden, in der Regel als Laufwerk W:. Hier solltet ihr auch sicherstellen, dass ihr eure Dokumente tatsächlich auf eurem Laufwerk abspeichert, da sonst die Daten nach dem Herunterfahren des PCs verloren gehen.

Natürlich könnt ihr auch vom eigenen Laptop oder heimischen PC auf den Fileserver zugreifen. Anleitungen zum Einrichten von Netzlaufwerken findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/dateidienste/verbindung-mit-einem-fileserver-herstellen/>. Wichtig: Für die Verbindung zu den Fileservern benötigt ihr eine aktive (VPN-)Verbindung zum Uni-Netz.

### 3.7.3 Weitere Anleitungen und Computerkurse

Weitere Anleitungen für die verschiedenen Dienste, die euch das Rechenzentrum anbietet, findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/anleitungen>.

Außerdem werden vom Rechenzentrum zahlreiche Computerkurse angeboten, die unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/kurse/computerkurse-fuer-studierende> zu finden sind.



<https://www.uni-bamberg.de/campusprint/>

Kopiergeräte an der ERBA befinden sich in der Bibliothek und in Raum WE5/04.006 im Seminarturm.



<https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/dateidienste/verbindung-mit-einem-fileserver-herstellen/>



<https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/pc/einkauf-hard-software/sonderkonditionen/>

### 3.7.4 Sonderkonditionen

Für Studierende gibt es noch weitere Software-Produkte kostenlos. Eine Übersicht und Informationen hierzu gibt es auf den Seiten des Rechenzentrums: [www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/pc/einkauf-hard-software/sonderkonditionen/](https://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/pc/einkauf-hard-software/sonderkonditionen/)



<https://www.uni-bamberg.de/rz/wir/struktur/it-support>

### 3.8 IT-Support

Falls ihr irgendwelche Fragen zu den IT-Diensten der Universität Bamberg habt, dient euch der IT-Support des Rechenzentrums als zentrale Anlaufstelle. Ihr könnt euch dort per Mail, telefonisch oder persönlich mit euren Problemen melden. Ein weiteres Angebot des IT-Supports sind diverse Workshops und Informationsveranstaltungen. Weitere Informationen erhaltet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/rz/>.

Kontaktinformationen:

|   |                 |                                                                          |
|---|-----------------|--------------------------------------------------------------------------|
| 📍 | Raum:           | RZ/00.13                                                                 |
| ☎ | Telefon:        | +49 951 863-1333                                                         |
| ✉ | E-Mail:         | <a href="mailto:it-support@uni-bamberg.de">it-support@uni-bamberg.de</a> |
| 📅 | Öffnungszeiten: | Montag – Donnerstag: 8:00 – 17:00 Uhr<br>Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr       |

## 4 | Weitere Einrichtungen

In diesem Kapitel haben wir euch verschiedene Einrichtungen, Institutionen und Angebote zusammengetragen, die wir für besonders wichtig und interessant halten. Zunächst wollen wir euch einige weitere Beratungsmöglichkeiten aufzeigen. Es soll aber auch um Themen gehen, die das Studium im engeren Sinne betreffen: Hier sind die Angebote des Sprachenzentrums und der Virtuellen Hochschule Bayern hervorzuheben. Außerdem geben wir Tipps zum Wo und Wie des Lernens.

### 4.1 Beratungsangebote

Um euch das Studium in möglichst allen Lebenslagen zu erleichtern, bietet euch die Universität Bamberg zahlreiche Beratungsmöglichkeiten an, um euch bei Problemen und Fragen zu unterstützen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstellen helfen euch gerne bei euren individuellen Anliegen weiter, damit euer Studium so weit wie möglich reibungslos verlaufen kann. Neben den in diesem Kapitel genannten Anlaufstellen gibt es natürlich noch viele weitere Beratungsangebote, die ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/beratungsangebote-der-uni/> finden könnt. Bitte nutzt diese Möglichkeiten und wendet euch möglichst frühzeitig an die entsprechenden Stellen!

#### 4.1.1 Zentrale Studienberatung

Bei Fragen und Problemen in Bezug auf das Studium allgemein ist die Zentrale Studienberatung als eine erste Anlaufstelle geeignet. Falls ihr eine Beratung braucht, solltet ihr vorher einen Termin per Telefon oder per Mail ausmachen. Mehr Informationen gibt es unter <https://www.uni-bamberg.de/studienberatung/>.

**Wichtig:** Für Fragen, die spezifisch euren Studiengang betreffen, solltet ihr euch an die Fachstudienberaterin bzw. den Fachstudienberater eures Faches wenden (s. ??).

#### Kontaktinformationen:

|                 |                                                                                    |
|-----------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| 📍 Adresse:      | Kapuzinerstraße 25, 96047 Bamberg<br>(linker Gebäudeflügel im Erdgeschoss)         |
| ☎ Telefon:      | +49 951 863-1050                                                                   |
| ✉ E-Mail:       | <a href="mailto:studienberatung@uni-bamberg.de">studienberatung@uni-bamberg.de</a> |
| 📅 Sprechzeiten: | Mo – Fr: 8:30 – 12:00 Uhr<br>Mo: 13:30 – 15:00 Uhr                                 |



<https://www.uni-bamberg.de/studienberatung/>



<https://www.uni-bamberg.de/frauenbeauftragte>

#### 4.1.2 Universitätsfrauenbeauftragte

Um Frauen der Universität zu unterstützen, bietet die Universitätsfrauenbeauftragte zahlreiche Angebote an, wie etwa die Förderung von Studentinnen, z. B. in Form von Preisen für Absolventinnen, Unterstützung bei Frauen in der Forschung oder Workshops. Natürlich werden auch Informationen und Beratung angeboten, sei es in Bezug auf sexuelle Belästigung oder auch durch die Unterstützung von Gleichstellungsmaßnahmen. Außerdem gibt es zahlreiche Events, die vom Büro der Frauenbeauftragten organisiert werden. Weitere Informationen findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/frauenbeauftragte/>.

Die Universitätsfrauenbeauftragte ist auch Anlaufstelle für Probleme mit Diskriminierung, Belästigung, Stalking, Mobbing und anderen Grenzüberschreitungen und richtet sich ausdrücklich an Menschen aller Geschlechter. Natürlich gibt es auch für jede Fakultät der Universität Bamberg Frauenbeauftragte, die euch mit Rat bei Anliegen und Fragen zur Seite stehen (s. Abschnitt 1.2.3).

##### Kontaktinformationen:

📍 Adresse: Kapuzinerstraße 18, 2. Stock, 96045 Bamberg  
 📞 Telefon: +49 951 863-1244  
 ✉ E-Mail: [frauenbeauftragte@uni-bamberg.de](mailto:frauenbeauftragte@uni-bamberg.de)



<https://www.uni-bamberg.de/fgh/>

#### 4.1.3 Studium und Familie

**Familiengerechte Hochschule** Die Projektgruppe Familiengerechte Hochschule der Universität Bamberg hält zahlreiche Angebote für euch bereit, um euch die Vereinbarung von Studium bzw. Beruf und Familie zu erleichtern, wie etwa Kinder- und Ferienbetreuung oder das Eltern-Service-Büro (s. unten). Weitere Informationen gibt es unter <https://www.uni-bamberg.de/fgh/>.

**Eltern-Service-Büro** Eine mögliche Anlaufstelle für die Unterstützung von Studierenden und Mitarbeitern mit Kind ist das Eltern-Service-Büro. Das Büro hält verschiedene Angebote bereit, um Universitätsangehörige mit Kindern oder mit pflegebedürftigen Familienmitgliedern zu unterstützen. Informationen: <https://www.uni-bamberg.de/esb/>.

##### Kontaktinformationen:

**Maria Steger** 📞 +49 951 863-1042  
 📅 Mo – Fr: 8:30 – 12:00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Sabina Haselbek:** 📞 +49 951 863-1147  
 (Verbindung über Dolmetschdienst)  
 📅 Di, Mi, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr

**Gesine Ellwart:** 📞 +49 951 863-1147  
 📅 Di, Mi, Fr: 9:00 – 12:00 Uhr

📍 Kapuzinerstraße 25, 96047 Bamberg (Rückgebäude)

#### 4.1.4 Kontaktstelle Studium und Behinderung

Für Fragen in Bezug auf Studieren mit Behinderung leistet euch zum Beispiel die Kontaktstelle Studium und Behinderung Hilfe. Es gibt dort eine offene Sprechstunde (d.h. ihr müsst nicht vorher einen Termin ausmachen). Trotzdem könnt ihr nach Absprache einen Termin zur Sprechstunde vereinbaren, falls die Zeiten der offenen Sprechstunde für euch ungünstig sind.



https:

//www.uni-bamberg.de/bafbs/ansprechpersonen/kontaktstelle-studium-und-behinderung/

##### Kontaktinformationen:

- 📍 Raum: K25/00.16
- 📞 Telefon: +49 951 863-1147  
(Verbindung über Dolmetschdienst)
- ✉ E-Mail: [bafbs@uni-bamberg.de](mailto:bafbs@uni-bamberg.de)
- 📅 Sprechzeiten Mo: 14:00 – 16:00 Uhr  
Do: 09:30 – 12:00 Uhr

Weitere Informationen findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/bafbs/ansprechpersonen/kontaktstelle-studium-und-behinderung/>.

#### 4.1.5 Psychotherapeutische Beratung

Bei Problemen in schwierigen persönlichen Lebenslagen kann die psychotherapeutische Beratung des Studentenwerks Würzburg sinnvoll sein. Bei Prüfungsangst, Stressproblemen, aber auch bei vielen weiteren Anliegen kann man sich an die Beratungsstelle wenden. Weiterführende Informationen sind unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/beratungsangebote-der-uni/psychotherapeutische-beratung/> zu finden.

##### Kontaktinformationen:

- 📍 Raum: Kapuzinerstraße 24, 96047 Bamberg  
(Seiteneingang)
- 📞 Telefon: +49 931 8005-820
- ✉ E-Mail: [pbs-bamberg@studentenwerk-wuerzburg.de](mailto:pbs-bamberg@studentenwerk-wuerzburg.de)
- 📅 Sprechzeiten: Dienstag: 11:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag: 14:00 – 15:00 Uhr

#### 4.1.6 Sozialberatung

Eine weitere Anlaufstelle für schwierige persönliche Lebenslagen ist die Sozialberatung des Studentenwerks Würzburg. Sie kann beispielsweise bei Fragen zu finanziellen Problemen, Schwangerschaft im Studium, Krankheiten, und bei vielen weiteren Angelegenheiten weiterhelfen. Weitere Informationen findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/beratungsangebote-der-uni/sozialberatung/>, Kontaktinformationen zur Sozialberatung sind im Folgenden aufgelistet.

**Kontaktinformationen: Mariella Büttner (Dipl. Päd.)**

 Adresse: Hornthalstraße 2a, 96047 Bamberg  
 Telefon: +49 151 1260 9480  
 E-Mail: [sb-bamberg@studentenwerk-wuerzburg.de](mailto:sb-bamberg@studentenwerk-wuerzburg.de)  
 Sprechzeiten: Mo - Do: 8:30 – 12:00 Uhr  
 (telefonisch)



<https://www.studentenwerk-wuerzburg.de/beratung.html>

**4.1.7 Rechtsberatung**

Das Studentenwerk Würzburg bietet eine kostenlose Rechtsberatung für die Bamberger Studierenden an. Diese hilft euch in hochschul-, arbeits- und mietrechtlichen Angelegenheiten sowie in allen anderen mit der Studiensituation in Zusammenhang stehenden rechtlichen Fragen. Die Beratungen finden in der Vorlesungszeit wöchentlich statt, in der vorlesungsfreien Zeit in der Regel 14-tägig.

**Telefonische Terminvereinbarung:**

 Adresse: Kapuzinerstraße 24, 96047 Bamberg  
 Telefon: +49 931 8005-501  
 Sprechzeiten: Mo - Mi, Fr: 8 9:00 – 12:00 Uhr  
 Do: 13:00 – 15:00 Uhr

Die Beratungen finden – nach telefonischer Terminvergabe – montags zwischen 12:00 und 14:00 Uhr statt.

# UB

**4.2 Universitätsbibliothek**

Die Universitätsbibliothek Bamberg ist eine zentrale Einrichtung der Universität und umfasst deren gesamten Buch- und Medienbestand. Als Dienstleister für Studierende und Wissenschaftler, aber auch für Benutzer aus der Stadt und der Region, hat sie den Auftrag, die Literatur- und Informationsversorgung für Forschung, Lehre und Studium umfassend zu gewährleisten. Dabei übernimmt sie die zentrale Beschaffung der benötigten Literatur im In- und Ausland, sorgt für eine sachgerechte Erschließung, organisiert die vielfältigen Benutzungsdienste in den Lesesälen, Ausleih- und Informationsstellen, stellt elektronische Informationen online im Internet und im Universitätsnetz bereit und unterstützt die Benutzer bei der Literatur- und Informationsrecherche.

**Kontaktinformationen:**

|                                                                                                                                                                                                |                   |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| <b>Anschrift:</b>                                                                                                                                                                              | <b>Briefpost:</b> |
| Universitätsbibliothek Bamberg                                                                                                                                                                 | Postfach 2705     |
| Feldkirchenstr. 21                                                                                                                                                                             | 96018 Bamberg     |
| 96052 Bamberg                                                                                                                                                                                  |                   |
|  Telefon: +49 951 863-1501                                                                                  |                   |
|  E-Mail: <a href="mailto:universitaetsbibliothek@uni-bamberg.de">universitaetsbibliothek@uni-bamberg.de</a> |                   |
| <a href="https://www.uni-bamberg.de/ub">https://www.uni-bamberg.de/ub</a>                                                                                                                      |                   |



<https://www.uni-bamberg.de/ub>

### 4.2.1 Führungen/ Schulungen

Während des Semesters führen Bibliotheksmitarbeiterinnen und -mitarbeiter Schulungen durch. Termine und nähere Angaben zu dem detaillierten Programm finden Sie auf den ausliegenden Informationsblättern, im Vorlesungsverzeichnis und auf der Homepage der Universitätsbibliothek, unter [https://www.uni-bamberg.de/ub/einfuehrungen\\_kurse/](https://www.uni-bamberg.de/ub/einfuehrungen_kurse/).

| Bibliothek       | Bereich der Teilbibliothek                              | Adresse                                     | Arbeitsplätze                                               |
|------------------|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| Teilbibliothek 1 | Theologie und Philosophie                               | An der Universität 2, Westflügel, 1.OG      | 46 Leseplätze                                               |
| Teilbibliothek 2 | Humanwissenschaften                                     | Markusplatz 3 (Zugang: Ecke Steinertstraße) | 56 Leseplätze, 1 Gruppenraum                                |
| Teilbibliothek 3 | Sozial- und Wirtschaftswissenschaften                   | Feldkirchenstraße 21                        | 260 Leseplätze, 12 Einzelarbeitsräume, 4 Gruppenräume       |
| Teilbibliothek 4 | Sprach- und Literaturwissenschaften                     | Heumarkt 2 (Glasbau)                        | 200 Leseplätze, 4 Einzelarbeitsräume, 6 Gruppenarbeitsräume |
| Teilbibliothek 5 | Geschichts- und Geowissenschaften                       | Am Kranen 3                                 | 100 Leseplätze, 4 Einzelarbeitsräume, 2 Gruppenarbeitsräume |
| ERBA-Bibliothek  | Informatik, Kunst, Musik und Kommunikationswissenschaft | An der Weberei 5                            | 67 Leseplätze, 1 Gruppenarbeitsraum                         |

**Tabelle 8:** Übersicht der Bibliotheksstandorte

### 4.2.2 Bibliotheksstandorte und Zugang

Eine Übersicht über die Bibliotheksstandorte findet sich in Tabelle 8. Die aktuellen Öffnungszeiten können Sie unter <https://www.uni-bamberg.de/ub/oefnungszeiten/> einsehen.

Alle Studierenden können die ERBA-Bibliothek mit ihrem Studierendenausweis rund um die Uhr betreten und nutzen. Die Medien der Bibliothek sind mit RFID-Chips ausgestattet und können an zwei Selbstverbuchungsstationen auch außerhalb der Servicezeiten ausgeliehen werden. Berücksichtigen Sie bitte eventuelle Änderungen der Öffnungszeiten während der vorlesungsfreien Zeit und der Weihnachtszeit (siehe <https://www.uni-bamberg.de/ub/oefnungszeiten/>).

Gerade in der Prüfungszeit sind die Bibliotheken häufig gut besucht. Auf den Webseiten der einzelnen Teilbibliotheken zeigt euch ein Ampelsystem, welche Standorte bereits sehr voll sind und wo ihr noch ein Plätzchen zum Lernen finden könnt.

### 4.2.3 Benutzung der Bibliothek

#### Bibliotheksausweis

Der Studierendenausweis ist auch Ausweis für die Bibliothek. Lassen Sie ihn in einer der Teilbibliotheken für die Bibliotheksbenutzung aktivieren.

**Bitte teilen Sie der Bibliothek mit, wenn sich Ihre Adresse ändert.**



https:

//katalog.ub.uni-bamberg.de/ubg-www/Katalog/

## Bamberger Katalog

Der Bamberger Katalog ermöglicht sowohl die Suche nach den lokalen Beständen der Universitätsbibliothek und der Staatsbibliothek Bamberg wie auch im Bibliotheksverbund Bayern. Der Bamberg Katalog ist das Portal, mit dem Sie Ihre Bestellungen aufgeben, Vormerkungen und Verlängerungen vornehmen und Auskunft über den Inhalt Ihres Bibliothekskontos („Mein Konto“) erhalten. Im Katalog können Sie die Signatur ermitteln, an der sich Standort, Benutzbarkeit und inhaltliche Zuordnung eines Titels ablesen lassen. Zugang über das Internet: <https://katalog.ub.uni-bamberg.de/ubg-www/Katalog/> Loggen Sie sich unter der Teilbibliothek ein, in der Sie die bestellten Medien abholen möchten.

## Ausleihe, Rückgabe, Bestellung und Vormerkung

Medien, die im Katalog mit dem Status *ausleihbar* gekennzeichnet sind, stehen in den Teilbibliotheken frei zugänglich und können meistens sofort entliehen werden. Die Ausleihe erfolgt unter Vorlage des Bibliotheksausweises an der Ausleihtheke; in den Teilbibliotheken TB 2, TB 5 sowie ERBA-Bibliothek stehen auch Selbstverbucher zur Verfügung.

Bitte überprüfen Sie unbedingt in Ihrem Bibliothekskonto im Bamberger Katalog die Leihfristen. Mit Ausnahme von Nacht- und Wochenendausleihen sowie Kopierausleihen ist die Rückgabe in jeder Teilbibliothek möglich.

Medien mit dem Status *bestellbar* können Sie in die von Ihnen ausgewählte Teilbibliothek bestellen. Dort liegen sie 7 Arbeitstage zur Abholung bereit und werden im Bibliothekskonto unter Bestellungen als abholbar angezeigt.

Medien mit dem Status *entliehen* können vorgemerkt werden. Sobald das Medium für Sie bereitliegt, wird das Medium im Bibliothekskonto unter Bestellungen als abholbar angezeigt. Zusätzlich erhalten Sie eine Benachrichtigung per E-Mail.

## Verlängerung (Einzel- oder Gesamtkontoverlängerung)

Eine Verlängerung ist frühestens 6 Tage vor Ablauf der Leihfrist und höchstens zweimal um jeweils 24 Öffnungstage ab Leihfristende möglich. Prüfen Sie unbedingt in Ihrem Bibliothekskonto, ob die Verlängerung erfolgreich war! Verlängerungen erfolgen mit fester Leihfrist.

## FL-Kopienkonto

Hier finden Sie eine Übersicht über Ihre per Fernleihe bestellten Aufsatzkopien mit dem aktuellen Bearbeitungsstatus.

## Fernleihe

Nach erfolgloser Suche im lokalen Katalog können Sie die Recherche über „Weitersuchen (Fernleihmöglichkeit)“ fortsetzen und Fernleihbestellungen aufgeben.

## E-Books

Kostenlose E-Books mit Bereichen wie Informatik / Computer Science u.v.m. sind über die Universitätsbibliothek erhältlich (VPN-Verbindung siehe Abschnitt 3.3.2 notwendig).

Für weitere Informationen steht Ihnen das Bibliothekspersonal jederzeit gerne zur Verfügung. Schulungen und Einführungskurse finden zu Semesterbeginn regelmäßig statt und auch gerne nach Vereinbarung. Weitere Informationen finden Sie zudem in den bereitliegenden Faltblättern sowie auf der Homepage der Universitätsbibliothek.



<https://www.uni-bamberg.de/ub/ausleihe-und-online-zugriff/online-zugriff/e-books/>

## 4.3 Cafeteria

Anders als in anderen Unigebäuden gibt es an der ERBA leider keine Mensa, sondern nur eine Cafeteria. Hier findet ihr täglich Kaffee, Tee, Getränke, belegte Brötchen und anderes Gebäck, eine kleine Auswahl an Obst und Desserts. Zudem gibt es montags bis donnerstags zur Mittagszeit eine warme Mahlzeit. Das angebotene Gericht am Dienstag und am Donnerstag ist vegetarisch oder vegan. Für eine Auswahl mehrerer warmer Gerichte könnt ihr die Mensen in der Innenstadt bzw. in der Feki aufsuchen.

Den Speiseplan der ERBA-Cafeteria könnt ihr unter <https://www.studentenwerk-wuerzburg.de/bamberg/essen-trinken/sonderspeiseplaene/cafeteria-erba-insel.html> finden. Wenn ihr Telegram nutzt, könnt ihr euch täglich von dem Mensa-Bot der Fachschaft WIAI eine Nachricht mit dem Namen des angebotenen Gerichts schicken lassen.



<https://telegram.me/bambergCafeteriaErba>

Die Zahlung eures Essens und aller anderen Produkte der Cafeteria erfolgt in der Regel mit eurem Studierendenausweis, auf den ihr im ERBA-Foyer Geld aufladen könnt. Das ist für euch die günstigste Alternative. Falls ihr bar bezahlen möchtet, fallen Mehrkosten an. Das ist auch der Fall, wenn ihr euren Studierendenausweis nicht im ERBA-Foyer, sondern direkt an der Kasse aufladen möchtet.

Falls ihr eine Abwechslung zur Cafeteria braucht, könnt ihr in der Nähe der ERBA den Bäcker oder Metzger aufsuchen. In der Regel gibt es auch beim Metzger während der Mittagszeit ein warmes Gericht. In unmittelbarer Nähe zum Uni-Gebäude gibt es außerdem zwei kleine Cafés namens *Kuchenglück* und *Basecoffee* und im ERBA-Park das *Café Zuckerl*. Außerdem gibt es an der Hauptstraße einen LIDL und einen Edeka, bei denen man sich etwas Kleines zu Essen holen kann.

## 4.4 Raum zum Lernen

Oft werden sich Freistunden zwischen euren Lehrveranstaltungen nicht vermeiden lassen. Das ist auch gar nicht so schlimm: Im Studium verbringt ihr den größten Teil eurer Zeit nicht in Präsenzveranstaltungen, sondern im Selbststudium. Dies soll zwei Dinge *nicht* bedeuten: Ihr solltet daraus nicht schließen, dass ihr nicht zu den Lehrveranstaltungen gehen müsst. Der Besuch ist in aller Regel freiwillig und es ist absolut eure Sache, wie ihr die geforderten Kompetenzen erwerbt. Es zeigt sich aber immer wieder, dass die *aktive* Teilnahme an den Lehrveranstaltungen mit dem Studienerfolg korreliert. Zum anderen bedeutet Selbststudium auch nicht, dass ihr euch allein in eurem Zimmer verschanzen sollt. Was vielmehr damit gemeint ist, ist dass ihr selbständig und eigenverantwortlich beispielsweise Vorlesungen vor- und nachbereitet, Übungsblätter bearbeitet oder Programmieraufgaben löst. Sicherlich ist es auch manchmal nötig, allein zu büffeln oder zu versuchen, von selbst auf eine Lösung zu kommen. Aber auch an der Universität gilt: Man macht es sich unnötig schwer, wenn man nur als Einzelkämpfer antritt. Es ist also auf jeden Fall empfehlenswert, sich einer (oder mehreren) Lerngruppe anzuschließen.

Nun denn. Selbststudium. Los geht's. Vielleicht möchtet ihr die freie Zeit zwischen zwei Veranstaltungen ja zum Lernen alleine oder in Gruppen nutzen. Da stellt sich die Frage, wo man denn einen geeigneten Ort dafür findet. Für die Klärung dieser Frage werden euch die folgenden Abschnitte hoffentlich behilflich sein. Dort erfahrt ihr, welche Möglichkeiten ihr habt, falls ihr in euren Freistunden ein ruhiges Plätzchen zum Lernen braucht.

### 4.4.1 Räume für studentisches Arbeiten

Neben der Bibliothek (mitsamt dem zugehörigen Gruppenarbeitsraum WE5/00.039 und den Sitzgelegenheiten in den Foyers gibt es auch einige Räume, die für Studierende zum Arbeiten genutzt werden können. Ihr findet sie in

- WE5/03.002 (im Treppenhaus des Seminarturms),
- WE5/03.029 (im Bürotrakt),
- WE5/03.084 (im Bürotrakt),
- WE5/03.096 (im Bürotrakt) und in
- WE5/05.005a (im Seminarturm)

Die Räume sind unterschiedlich groß und verschieden ausgestattet. Erst vor Kurzem konnten aus Studienzuschussmitteln große Monitore und Sitzsäcke für bestimmte Räume angeschafft werden. Vielleicht habt ihr ja auch Vorschläge, wie man die studentischen Arbeitsräume verbessern könnte? Her damit! Meldet euch gerne per Mail an ✉ [fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de](mailto:fachschaft-wiai.stuve@uni-bamberg.de).

Öffnungszeiten ERBA:  
7:00 – 22:00 Uhr in der Vorlesungszeit,  
7:00 – 20:00 Uhr in der vorlesungsfreien Zeit

Während die Bibliothek und der Gruppenarbeitsraum mit eurem Studierendenausweis rund um die Uhr zugänglich sind, könnt ihr die studentischen Arbeitsräume nur innerhalb der Gebäudeöffnungszeiten nutzen.

Falls die Arbeitsräume schon belegt sein sollten, dürft ihr natürlich auch freie Seminarräume zum Lernen nutzen. Die beste Möglichkeit, einen passenden Raum zu finden, bietet der RoomFinder-Service (RooFiS) der Fachschaft WIAI: <https://suche.stuve-bamberg.de/>. Ihr habt dort die Möglichkeit, einen freien Raum für eine gewünschte Personenzahl und Uhrzeit zu suchen. Verfügbare Räume werden euch anschließend aufgelistet.

Und noch ein Tipp: Der ERBA-Park befindet sich keine 5 Minuten Fußweg vom Uni-Gebäude entfernt. Ihr seid zwar nicht im WLAN-Bereich der Uni und Steckdosen sind auch sehr rar, aber Lernen an der frischen Luft ist nie verkehrt. Und ihr könnt auch gleich für ausreichend Bewegung sorgen, indem ihr euch eine Frisbee, Kubb oder anderes Sportspielzeug für die Pausen mitnehmt. Dies könnt ihr euch auch in der Bibliothek oder bei der Fachschaft ausleihen.

#### 4.4.2 PC-Pools

Studierende können an den verschiedenen Standorten der Universität PCs in den PC-Pools und die auf den Rechnern installierte Software kostenlos nutzen. Am Standort ERBA befinden sich die PC-Pools in den Räumen WE5/01.003; WE5/01.004; WE5/02.005 und WE5/04.014 (siehe Gebäudeplan in dieser Broschüre, Seite 54). Ein Verzeichnis der PC-Pools an sämtlichen Standorten der Universität und der jeweils verfügbaren Softwareausstattung ist hier zu finden: <https://www.uni-bamberg.de/rz/pc-pools/>.

Mit der Anmeldung an einem PC werden gleichzeitig die „Nutzungsrichtlinien für Informationsverarbeitungssysteme der Universität Bamberg“ anerkannt. Diese Richtlinien hängen in den PC-Pools aus. Sie können auch im Internet unter <https://www.uni-bamberg.de/fileadmin/rz/allgemeines/Nutzungsregelungen-PC-Pools.pdf> eingesehen werden.

Die Nutzungszeiten der PC-Pools sind durch die Öffnungszeiten des jeweiligen Universitätsgebäudes begrenzt. Lehrveranstaltungen in den PC-Pools haben natürlich absoluten Vorrang gegenüber dem freien Üben (Veranstaltungen sind im UnivIS, auf den Monitoren im Foyer beim Haupteingang bzw. im Treppenhaus des Seminarturms und auf den Belegungsplänen neben den jeweiligen Räumen ersichtlich). Damit die Veranstaltungen ungestört durchgeführt werden können, sollen Studierende, die nicht an Lehrveranstaltungen teilnehmen, unbedingt rechtzeitig ihre Arbeiten beenden, auch wenn noch PC-Plätze während einer Lehrveranstaltung frei sind. Spätestens auf Anweisung der Dozentinnen und Dozenten oder am Abend beim Rundgang des Schließdienstes ist der Raum zu verlassen.

### 4.4.3 Lernzentrum

Ab Sommersemester 2020 soll es an der Fakultät WIAI ein Lernzentrum geben. Das Ziel ist es, neuen Studierenden eine Möglichkeit zu bieten, gemeinsam oder auch alleine Aufgaben zu bearbeiten und Lehrveranstaltungen vor- und nachzubereiten. Besonders für Erst- und Zweitsemester ist das Lernzentrum also bestens geeignet. Im Lernzentrum werden auch Tutorinnen und Tutoren anwesend sein, die euch als Ansprechpartner dienen. Ihnen könnt ihr Fragen stellen, falls ihr mal nicht weiterkommt. Sie versuchen euch dann so gut wie möglich zu helfen und euch Hilfestellungen zu verschiedenen Themen zu geben, z. B. zum Lernen allgemein. Auch zum Austausch von Erfahrungen zwischen Studienanfänger\*innen und Studierenden höherer Semester kann das Lernzentrum sehr wertvoll sein. Es wird voraussichtlich dienstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet sein.



### 4.5 Sprachenzentrum

Das Sprachenzentrum bietet allgemeinsprachige Kurse für Hörerinnen und Hörer aller Fakultäten, aber auch fachsprachliche Kurse an. Für (Wirtschafts-)Informatiker sind beispielsweise Veranstaltungen in IT-Englisch, Wirtschaftsenglisch, Wirtschaftsfranzösisch, Wirtschaftsitälienisch, Wirtschaftsspanisch und Wirtschaftsrussisch interessant. Für Studierende, die ein Auslandsstudium planen und dafür einen Sprachnachweis benötigen, bietet das Sprachenzentrum Testgelegenheiten an.

In vielen WIAI-Studiengängen können (Fach-)Sprachkurse beispielsweise in der Modulgruppe „Überfachliche Kompetenzen“ bzw. „Überfachliche Qualifikationen“ angerechnet werden. Die Teilnahme an den Sprachkursen des Sprachenzentrums sind in der Regel kostenfrei und daher auch dann eine großartige Möglichkeit, eine neue Sprache zu lernen oder vorhandene Kenntnisse zu erweitern, wenn sie vielleicht nicht im Studium einbringbar ist. So günstig wie an der Universität kommt ihr wohl nie wieder an einen qualitativ hochwertigen Sprachkurs!

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen findet ihr unter anderem: 1. im Vorlesungsverzeichnis (<https://univis.uni-bamberg.de>) unter „Lehrveranstaltungen einzelner Einrichtungen“ → „Zentrale und wissenschaftliche Einrichtungen“ und 2. auf den Internetseiten des Sprachenzentrums unter <https://www.uni-bamberg.de/sz>



Not to go all sentence fragment on you.

Quelle: [https://www.explainxkcd.com/wiki/index.php/1443:\\_Language\\_Nerd](https://www.explainxkcd.com/wiki/index.php/1443:_Language_Nerd)

#### 4.5.1 Sprachliche Vorkenntnisse für Kurse in Wirtschaftsfremdsprachen

Voraussetzung für die Teilnahme an einer wirtschaftsfremdsprachlichen Veranstaltung sind im Fall von Wirtschaftsenglisch Abiturkenntnisse. Bei allen anderen Wirtschaftsfremdsprachen (Kursniveau 1 bis 4) setzt

das Sprachzentrum ein vorhandenes Sprachniveau von B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER) voraus. Ausgewählte Kurse finden in der vorlesungsfreien Zeit in Form von Intensivkursen statt.

#### 4.5.2 Anmeldezeitraum

Zu den meisten Kursen des Sprachenzentrums müsst ihr euch online (sowohl zur Lehrveranstaltung als auch zur Prüfung) anmelden. Die Anmeldefrist findet ihr auf den Seiten des Sprachenzentrums unter <https://www.uni-bamberg.de/sz/news>. Die Anmeldung erfolgt via FlexNow2: <https://flexnow.uni-bamberg.de/FN2AUTH/FN2AuthServlet?op=Login>.

### 4.6 Virtuelle Hochschule Bayern

Im Rahmen des Studiums an der Universität Bamberg steht den Studierenden die Möglichkeit offen, Kurse an der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) zu belegen. Die vhb stellt seit ihrer Eröffnung am 15. Mai 2000 via Internet ein multimediales Lehrangebot zur Verfügung, das aus Beiträgen verschiedener bayerischer Hochschulen zusammengesetzt ist. Das Angebot der vhb erstreckt sich gegenwärtig über 13 Fächergruppen (darunter beispielsweise Informatik, Kulturwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften, Schlüsselqualifikationen). Anbieter sind konkret die beteiligten Hochschulen bzw. deren Lehrende, die Vorschläge für virtuelle Lehrveranstaltungen einreichen. **In vielen Fällen besteht die Möglichkeit, Online-Kurse der vhb für das Präsenzstudium in Bamberg anrechnen zu lassen.** Fragen Sie hierzu ggf. die Dozierenden bzw. den Prüfungsausschuss.

Die vhb erweitert das Lehrangebot der bayerischen Hochschulen und bietet neue Möglichkeiten der Ergänzung und Spezialisierung im Studium. Das Lernen wird durch multimedial aufbereitete Lehrmaterialien und individuelle Betreuung erleichtert.

Neben kompletten Kursen stellt die vhb mit ihren Open-vhb-Angeboten unter <https://open.vhb.org> auch kürzere Lerneinheiten zu verschiedenen Themen zur Verfügung. Weitere Informationen zur Virtuellen Hochschule Bayern finden sich im Internet unter <https://www.vhb.org>

Wie meldet man sich aber nun zu den Kursen der vhb an? Ihr geht auf die Website der vhb und klickt im Menü links auf „Login“. Ihr könnt dort zwischen dem „CLASSIC vhb-Kursprogramm“ und dem „OPEN vhb-Kursprogramm“ wählen. Nach der Wahl einer dieser Optionen werdet ihr auf eine Seite weitergeleitet, wo ihr euch einloggen oder neu registrieren könnt. Nach der Registrierung erhaltet ihr eine Mail mit eurer Nutzerkennung. Nachdem ihr euch erfolgreich eingeloggt habt, könnt ihr links zwischen den verfügbaren Fachbereichen wählen, durch das Angebot stöbern und euch zu einem Kurs, der euch interessiert, anmelden.



Die vhb bietet euch nicht nur die Gelegenheit, ECTS-Punkte im Online-Studium zu erwerben, sondern stellt auch Kurse zur Verfügung, mit denen ihr Lern- und Studiertechniken trainieren oder eure Schreibkompetenz verbessern könnt. Außerdem habt ihr hier eine Möglichkeit – abseits der Jagd nach ECTS-Punkten – mal in ganz andere Gebiete reinzuschnuppern: Wie wäre es mit einem Kurs in Medienethik, europäischem Prozessrecht, Koreanisch oder anorganischer Chemie?



<https://www.vhb.org>

## 5 | Leben

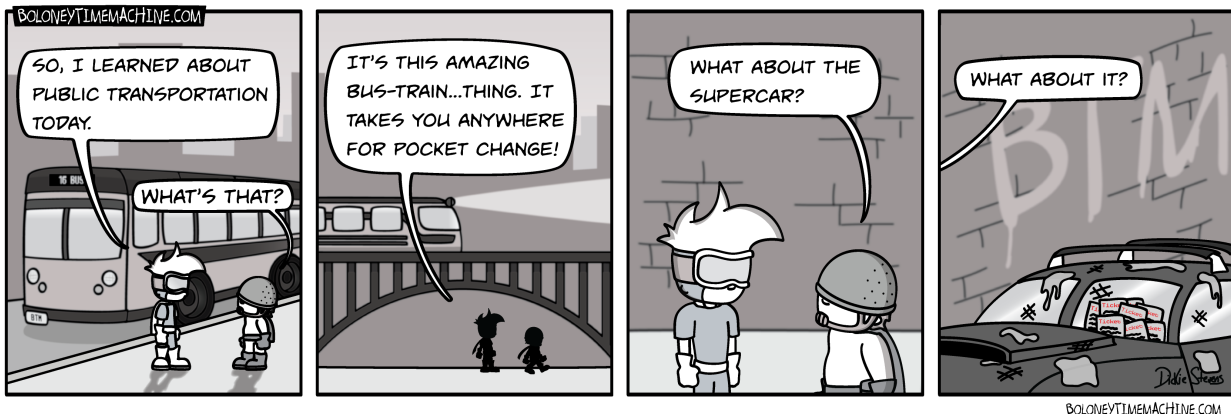
Bamberg als Studienort ist für euch vielleicht ein ganz neuer Wohnort und ihr wisst noch nicht so recht, wie man sich am besten in der kleinen Universitätsstadt zurechtfindet? In diesem Kapitel versuchen wir, euch diese Fragen so gut wie möglich zu beantworten. Ihr findet Informationen darüber, wie man in Bamberg von A nach B gelangt oder welche Sportangebote es gibt. Aber auch andere Freizeitangebote sowie Hilfestellungen bei Job- und Wohnungssuche erwarten euch in diesem Kapitel.



<https://www.vgn.de/tickets/studenten/semesterticket-bamberg-bayreuth/>

### 5.1 Verkehrsmittel in und um Bamberg

In dem von euch bei der Immatrikulation entrichteten Semesterbeitrag ist auch ein Semesterticket enthalten. Als Studierende der Universität Bamberg könnt ihr damit Busse und Nahverkehrszüge in Stadt und Landkreis nutzen. Der Studierendenausweis gilt dabei als Fahrkarte.



Quelle: <https://www.boloneytimemachine.com/#!/comic/public-transportation>

**Bus** Die nächstgelegenen Haltestellen an der ERBA-Insel heißen *Spinnerei* und *Regensburger Ring*. Die nächstgelegenen Haltestellen am Uni-Standort Feldkirchenstraße heißen *Universität*, *Kloster-Banz-Straße* und *Feldkirchenstraße*.

Achtung! Die Linie 925 fährt wirklich nur während der Vorlesungszeit (und nicht an Feiertagen und in den Weihnachtsferien)!

Die Busanbindung zur Feki ist leider nicht ideal. Während der Vorlesungszeit fährt die *Buslinie 925* im 2-Stunden-Takt von der Feldkirchenstraße zur ERBA-Insel (Haltestelle Regensburger Ring) und wieder zurück. Damit ist es in der Regel möglich, in dem halbstündigen Zeitraum zwischen zwei Veranstaltungen von einem Standort zum anderen zu wechseln.

Die Standorte in der Innenstadt sind deutlich bequemer zu erreichen. Die Linie 906 bringt euch alle 15 Minuten vom Zentralen Omnibus Bahnhof (ZOB) zur ERBA (Haltestelle Spinnerei) und wieder zurück. Dieser Bus fährt auch über den Markusplatz, von wo aus ihr zu den Innenstadt-Standorten Markushaus, Markusstraße, An der Universität und Hochzeitshaus (KR12) gelangt. Wenn ihr von der ERBA-Insel zum Bahnhof müsst, steigt ihr am besten an der Haltestelle *Deutsches Haus* aus und lauft von dort aus.

Genaue Fahrplanauskünfte bekommt ihr unter

<https://www.stadtwerke-bamberg.de/mobilitaet/busfahren/>

Eine gute Möglichkeit, euch über Verbindungen, Abfahrtszeiten, Verspätungen u. v. a. m. zu informieren, ist die VGN-App. Dort habt ihr die Möglichkeit, den Fahrplan jeglicher Haltestellen im Verkehrsraum Nürnberg (zu dem auch Bamberg gehört) abzufragen.



<https://www.vgn.de/service/app/>

**Bahn** Mit dem Semesterticket könnt ihr die Nahverkehrszüge der DB Regio AG bzw. der agilis Verkehrsgesellschaft auf folgenden Bahnstrecken nutzen:

- Bamberg  $\longleftrightarrow$  Oberhaid
- Bamberg  $\longleftrightarrow$  Zapfendorf über Hallstadt, Breitengrößbach und Ebing
- Bamberg  $\longleftrightarrow$  Buttenheim über Strullendorf und Hirschaid
- Bamberg  $\longleftrightarrow$  Breitengrößbach-Mannsdorf

Für weitere Strecken können Anschlusstickets gelöst werden. Diese gibt es als Einzel- oder 10er-Tickets, aber auch als Zeitkarten (MobiCard, Solo 31, JahresAbo). Details hierzu findet ihr ebenfalls auf den Seiten der VGN (s. o.)

**Fahrrad** Mit dem Fahrrad kommt man in Bamberg eigentlich überall hin und hat keinerlei Probleme mit einem Parkplatz. Es ist kostengünstig, umweltfreundlich und sehr flexibel. Deshalb ist das Fahrrad das Verkehrsmittel der Wahl bei Bamberger Studierenden.

Critical Mass Bamberg: jeden letzten Freitag im Monat um 18 Uhr am Cafe Rondo

**Auto** Wenn ihr mit dem Auto unterwegs seid, könnt ihr kostenfrei in den beiden Park+Ride-Parkhäusern Kronacher Straße und Heinrichsdamm (nicht aber im P+R Hauptbahnhof/Brennerstraße) parken. An Sonn- und Feiertagen ist die Nutzung der Park+Ride-Anlagen kostenpflichtig. Um die Parkanlage zu nutzen, müsst ihr einfach einen (kostenlosen) Parkschein an den Automaten vor Ort lösen. Dieser ist dann bis 3 Uhr des Folgetags gültig. Weitere Informationen findet ihr auf den Seiten der Stadtwerke Bamberg: <https://www.stadtwerke-bamberg.de/>.

Allgemein ist die Parksituation an der ERBA mehr als bescheiden. Achtung: Auf den Parkplätzen der Insel (um die Uni herum) darf man nur mit Parkscheibe und nur für eine Stunde stehen bleiben. Das Schild dazu steht an der Zufahrt bei der Brücke und gilt für den gesamten Bereich. (Das ist übrigens an einigen Stellen in Bamberg ...nunja ...unauffällig gelöst. Also passt auf, wo ihr in Bamberg parkt.)

An der Feki gibt es einige Uni-Parkplätze, aber auch dort ist die Parksituation alles andere als entspannt. In der Stadt gibt es zwar einige Parkhäuser auch mit Nachtpauschalen, aber kostenlose Parkplätze findet man generell selten. Der Parküberwachungsdienst ist sehr eifrig und es rächt sich oft, das Auto unerlaubt abzustellen.

**ERBA-Tiefgarage** Auf dem ERBA-Gelände gibt es eine kostenpflichtige Tiefgarage. Diese gehört aber nicht der Universität! Für Studierende gibt es die Möglichkeit, sich 50 % der Parkgebühren erstatten zu lassen. Dazu müsst ihr folgendermaßen vorgehen:

1. Bewahrt alle Parkbelege (Quittung) von den Gebührenautomaten sorgfältig auf (Achtung: Quittung muss am Automaten gesondert angefordert werden).
2. Jeweils am Quartalsende müsst ihr die gesammelten Parkbelege (durchnummeriert) in einer Tabelle auflisten und den Gesamtbetrag aller Parkgebühren als Summe bilden.
3. Diese Unterlagen sendet ihr zusammen mit einer Kopie des Studierendenausweises und mit eurer Bankverbindung direkt an die Stadtbau Bamberg GmbH, E.-T.-A.-Hoffmann-Platz 2, 96047 Bamberg.
4. Die Tiefgaragenbetreiberin wird euch nach Prüfung der Unterlagen den Differenzbetrag auf das Girokonto überweisen.

## 5.2 Sport

Ob ihr nun für die Halbmarathon-Distanz beim Weltkulturerbelauf (<https://www.weltkulturerbelauf.de/>) trainiert oder eher der Zuschauer-Sportler (<https://www.brosebamberg.de/>) seid, ob ihr lieber ganz allein für euch trainiert oder in einem der zahlreichen Bamberger Vereine (<https://www.stadt.bamberg.de/Unsere-Stadt/Sport-Freizeit/Sportvereine>), ob klassische Sportarten oder eher Ausgefallenes: In Bamberg könnt ihr aus einem breiten Angebot wählen. Falls ihr euch in eurer Freizeit aktiv betätigen wollt, gibt es auch seitens der Uni eine große Auswahl an Sportkursen, die z. B. im Vergleich zu einer Mitgliedschaft im Fitnessstudio sehr günstig sind.



<https://www.uni-bamberg.de/sportdidaktik/hochschulsport>

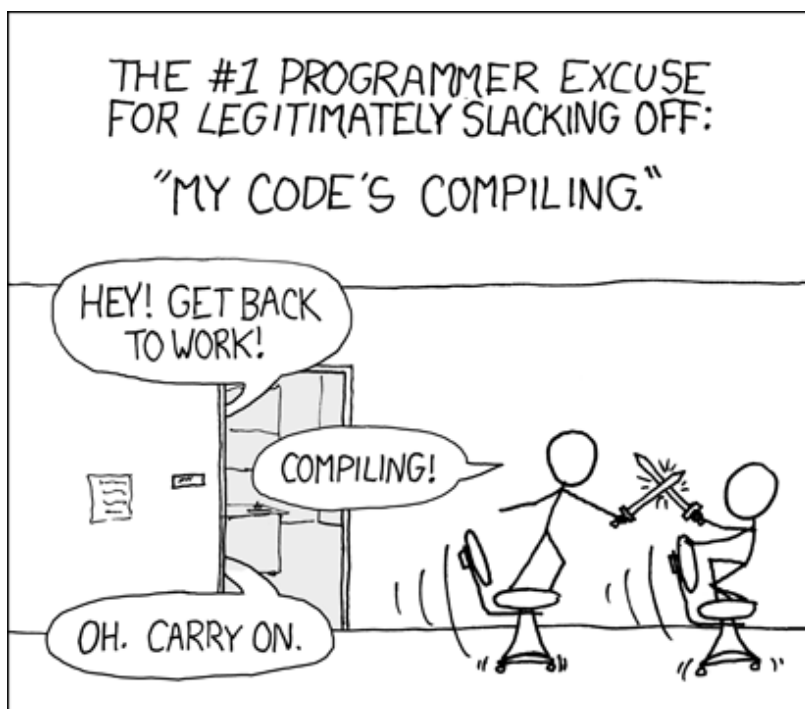
**Allgemeiner Hochschulsport** Das Sportzentrum bietet jedes Semester (und auch in der vorlesungsfreien Zeit) viele Kurse und diverse Sportmöglichkeiten zu niedrigen Beiträgen und teilweise sogar kostenlos an. Genaue Infos zu den angebotenen Kursen sowie zu Anmeldezeiten und -fristen, findet Ihr auf den Webseiten der Sportdidaktik. Auch das aktuelle Kursprogramm ist auf den Seiten der Sportdidaktik zu finden (<https://www.uni-bamberg.de/sportdidaktik/hochschulsport/kursangebot-des-aktuellen-semesters/>).

Normalerweise findet die Online-Anmeldung zu den Sportkursen in der Zeit um den Vorlesungsbeginn statt, meist sogar schon eine Woche vor Vorlesungsbeginn. Hier solltet ihr schnell sein: Viele beliebte Kurse sind

sehr bald ausgebucht. Nach Ende des Anmeldezeitraumes gibt es einige Sondertermine, zu denen ihr euch im Sekretariat des Sportzentrums in der Feldkirchenstraße für Restplätze einschreiben könnt. Für einige Sportveranstaltungen (meistens bei Mannschaftssportarten) ist keine vorherige Anmeldung erforderlich; ihr solltet einfach pünktlich am angegebenen Veranstaltungsort erscheinen.

Die meisten Sportkurse finden entweder in der Feldkirchenstraße oder aber im Volkspark statt. Den Volkspark erreicht ihr am besten mit der Buslinie 902 (Haltestelle Stadion). Mit dem Fahrrad oder Auto könnt ihr von der Armeestraße aus zur Unisport-Anlage kommen.

**Kostenlos** In Bamberg bietet sich der Kanal mit seinen schönen Uferwegen zum Joggen, Skaten und Radeln an. Dort führt übrigens auch die Strecke des Uni-Laufs (<https://www.uni-bamberg.de/sportdidaktik/vents/uni-lauf-bamberg/>) entlang, der in diesem Jahr zum achten Mal stattfindet. Und natürlich gibt es auch den Hain oder den ERBA-Park, wo man z. B. Basketball, Beachvolleyball und Fußball spielen oder einfach mal die Natur genießen kann. Außerdem können wir es sehr empfehlen, Wanderungen beispielsweise in der Fränkischen Schweiz oder zu einer der vielen Burgen in und um Bamberg, zu unternehmen.



'Are you stealing those LCDs?' 'Yeah, but I'm doing it while my code compiles.'

Quelle: <https://xkcd.com/303/>

### 5.3 Freizeit und Kultur

Neben dem Studium habt ihr natürlich auch die Möglichkeit, am reichhaltigen kulturellen Leben Bambergs teilzunehmen. eine Reihe der Angebote, die Bamberg für euch bereit hält, findet ihr unten aufgelistet. Zunächst einmal solltet ihr das Weltkulturebe erkunden; Bamberg und

das Umland bieten eine große Anzahl an Sehenswürdigkeiten (<https://www.bamberg.info/sehenswuerdigkeiten/>). Unser Tipp: Zu Beginn eines jeden Semesters organisiert die Studierendengruppe feki.de oft professionelle Stadtführungen zu einem geringen Preis.



<https://bamberg-zaubert.mybamberg.de>

**Bamberg zaubert** Das größte Kleinkunstfestival Europas findet immer an einem Juli-Wochenende statt. Euch erwarten neben Magiern und Akrobaten beispielsweise Straßenkünstler, Feuertänzer, Komiker und vieles mehr. Das Straßen- und Varietéfestival ist, auch wenn man nicht unbedingt auf Magie steht, auf jeden Fall einen Besuch wert.

**Blues- & Jazzfestival** Auch Freunde der Blues- und Jazzmusik sind in Bamberg gut versorgt. Immer eine Woche lang im August findet das TUCHER Blues- und Jazzfestival statt, auf dem oft angesehene Musiker in Bamberg zu Gast sind. Aber auch Musiker aus der Region kann man beim Festival antreffen und sich eine Woche lang am Klang von Blues und Jazz in der Innenstadt erfreuen. Weite Infos über das Blues- & Jazzfestival findet ihr unter <https://blues-jazz-festival.mybamberg.de>.

**Gastronomie** Eine Besonderheit sind die (Bier-)„Keller“ der zahlreichen Brauereien (<https://www.bierland-oberfranken.de/brauereien/>) in und um Bamberg. Dort bekommt man frisches Fassbier und darf traditionell sogar seine eigene Brotzeit mitbringen. Deswegen geht der Bamberger im Sommer gerne *auf* den Keller. Besonders schöne Keller in Bamberg sind zum Beispiel der Wilde-Rose-Keller auf dem Oberen Stephansberg und der Spezial-Keller in der Sternwartstraße, der von den Bambergern „Spezi“-Keller genannt wird. Vor allem vom Spezial-Keller aus hat man einen wunderschönen Blick über Bamberg (und ihr könnt dort sogar Rauchbier probieren).

Wer gut fränkisch essen gehen will, dem ist zu empfehlen, auch mal einige Kilometer aus Bamberg herauszufahren, denn in fast jeder Ortschaft gibt es Gasthäuser mit günstigem, meist deftigem, Essen.



<https://www.uni-bamberg.de/events/hegelwoche/>

**Hegelwoche** Jeden Juni gibt es drei Tage lang die Hegeltage im Dominikanerbau in der Innenstadt. Interessante Themen und leckeres Essen sind zwei Gründe, sich dieses Event nicht entgehen zu lassen. Und das Beste: Der Eintritt ist frei!

**Kinos** Für Filmfreunde hält Bamberg gleich drei Örtlichkeiten bereit, um sich Filme anzusehen.

- **Lichtspiel und Odeon** Im Lichtspiel-Kino und im Odeon habt ihr zwei Orte, an denen ihr allerlei Arten von Filmen sehen könnt. Schwerpunktmäßig wird aber Programmkino aus aller Welt gezeigt, häufig in der Originalsprache oder als Original mit Untertiteln. Für ihr Gesamtprogramm werden Lichtspiel und Odeon immer wieder ausgezeichnet. Am Donnerstag ist Studententag und somit zahlt ihr nur 5 Euro, um euch einen Film anzusehen, montags zahlt ihr 6 Euro. Beide Kinos sind eher klein, aber wirklich einladend. Im Odeon gibt es zum Beispiel ein großes Kinofoyer

mit Sitzplätzen, das zum Kaffeetrinken einlädt. Im Lichtspiel gibt es neben Kinofilmen jeden Monat wechselnde Veranstaltungen. Weitere Infos gibt es unter <https://www.lichtspielkino.de/>.

- **Bamberger Kurzfilmtage** Das Lichtspiel- und Odeon-Kino dienen außerdem als zwei der Locations für die jährlich stattfindenden Bamberger Kurzfilmtage. Die 7-tägige Veranstaltung sollte man sich als (Kurzfilm-)Liebhaber auf keinen Fall entgehen lassen! Weitere Infos findet ihr unter <http://www.bambergerkurzfilmtage.de/>.
- **CineStar** Neben den oben genannten Kinos könnt ihr auch ins CineStar gehen. Es ist direkt neben dem Bahnhof gelegen. Hinein gelangt ihr über den Seiteneingang des Atriums. Hier erwarten euch große Kinosäle, 3D-Technologie und bekannte Hollywood-Filme. Gegen Vorlage eures Studierendenausweises erhaltet ihr auch hier eine Vergünstigung auf eure Kinokarten. Infos und Programm: <https://www.cinestar.de/kino-bamberg>

**kontakt Festival** Das Kulturfestival, das komplett ehrenamtlich organisiert und durchgeführt wird, findet im Mai statt und dient dazu, Menschen durch Kunst und Kultur zu verbinden. Projekte aus Bereichen wie Bildung, Politik, Soziales oder Kultur sollen durch das Festival unterstützt werden; es ist also eine ziemlich bunte Mischung. Am besten ist es, wenn man dem Festival selbst einen Besuch abstattet, um sich ein Bild von seiner Vielfältigkeit zu machen. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist in der Regel kostenfrei und das Gelände ist rollstuhlgerecht. Für mehr Infos, könnt ihr der Website des Festivals einen Besuch abstatten: <https://kontakt-bamberg.de/>



**Konzerte** Es gibt immer wieder Konzerte im Semester, welche von Ensembles der Universität oder den Bamberger Symphonikern (<https://www.bamberger-symphoniker.de/>) abgehalten werden. Zu den Ensembles der Universität zählen zum Beispiel der Universitätschor, das Kammerorchester der Universität oder auch die Bigband der Universität. Eine Auflistung der Ensembles der Universität Bamberg findet ihr auf den Seiten der Musikpädagogik: <https://www.uni-bamberg.de/musikpaed/ensembles/>



<https://www.bamberger-symphoniker.de/>

Die Bamberger Symphoniker bieten moderierte Studentenkonzerte an, die ihr gegen Vorlage eures Studierendenausweises für 10 Euro besuchen könnt. Auch für Abo-Konzerte gibt es Vergünstigungen an der Einlasskasse. Mehr Informationen dazu sind unter <https://www.bamberger-symphoniker.de/education/konzerte-fuer-studierende.html> zu finden.

**Literaturfestival** Seit 2016 gibt es in Bamberg ein Literaturfestival, bei dem interessante Lesungen von Autoren aus aller Welt gehalten werden. Natürlich sind auch regionale Schriftsteller vor Ort und freuen sich auf euer Kommen. Für kleinere Bücherwürmer gibt sogar Kinderlesungen. Weitere Infos findet ihr auf <https://www.bamberger-literaturfestival.de/>.



<https://www.bamberg.info/museen/>

**Museen** Auch für Museumsgänger gibt es in Bamberg ein paar interessante Angebote. Je nach Interessensgebiet könnt ihr zum Beispiel die Museen rund um den Bamberger Domplatz besuchen, wie etwa das Historische Museum oder das Diazösenmuseum, die Staatsbibliothek und auch den Bamberger Dom selbst. In der Innenstadt befindet sich außerdem das Naturkunde-Museum mit seinem berühmten Vogelsaal, in dem ihr allerlei Tierpräparate begutachten oder auf moderne Ausstellungen gehen könnt. Für die Bierliebhaber eignet sich zum Beispiel das Fränkische Brauereimuseum am Michaelsberg.

Auch im Bamberger Land gibt es interessante Museen, wie etwa das Levi-Strauss-Museum in Buttenheim, in dem es auch einen Studentenrabatt gibt. Was auch einen Besuch wert ist, ist das Schloss Seehof in Memmelsdorf, das ihr zum Beispiel mit der Buslinie 907, 917 oder 927 vom ZOB aus erreichen könnt. Nicht nur das Schloss selbst ist eine Besichtigung wert, es hat (vor allem im Frühling und Sommer) eine schöne Gartenanlage.

Eine Auflistung von weiteren Museen in und um Bamberg findet ihr unter <https://www.bamberg.info/museen/>.



<https://feki.de/happyhour>

**Partys** Alles über aktuell anstehende Partys erfahrt ihr auf [feki.de](https://feki.de); dort findet ihr zum Beispiel auch einen Happy-Hour-Guide, mit dem ihr immer wisst, wo ihr gerade am günstigsten essen und trinken könnt. Es gibt in Bamberg jedoch auch einige Traditionen, die wirklich „feiernswert“ sind.

- **USI macht Musi**

Die Party wird jedes Semester organisiert und findet direkt in der Feki, in der Regel zu Semesterbeginn, statt. Veranstaltet wird sie von der Unabhängigen Studierendeninitiative (USI) e.V. und von vielen anderen Hochschulgruppen. Weitere Infos und Einträge gibt es auf der Website der USI: <https://www.usionline.de/>.

- **partycipate**

Mehrmals pro Semester, mal im Kino, mal ganz edel, immer lustig, findet die partycipate statt, die von [feki.de](https://feki.de) organisiert wird. Neben der partycipate semester-startup, gibt es im Semester zwei bis drei weitere partycipate-Feiern. Weitere Infos erhaltet ihr unter <https://feki.de/partycipate/>.



<https://www.sandkerwa.de>

**Sandkerwa** Die Sandkerwa (für alle nicht-bayerischen: „Kerwa“ = Kirchweih/Kirmes) ist ein großes Straßenfest, das in der Bamberger Altstadt, aber hauptsächlich in der Sandstraße, die dem Fest ihren Namen verleiht, stattfindet. Die Kerwa, die immer Ende August gefeiert wird, hat in Bamberg eine lange Tradition. Außerdem gehört sie mit jährlich über 200.000 Besuchern zu einem der größten Volksfeste in Bayern. Für Bamberger Studierende ist der Besuch der Sandkerwa also ein Muss.

**Theater** Freunde des Schauspiels sind in Bamberg gut versorgt. Es gibt zahlreiche Theatervorstellungen in Bamberg, die besucht werden können. Eine Übersicht über die Theater, die es in Bamberg gibt, findet

ihr unter <https://www.bamberg.info/buehnen/> Ein paar Beispiele stellen wir euch in den folgenden Abschnitten vor.

- **E.T.A.-Hoffmann-Theater**

Beispielsweise kann man in das [E.T.A.-Hoffman-Theater](#) in der Bamberger Innenstadt gehen. Dort gibt es vergünstigte Eintrittspreise für Studierende. Wenn man sich spontan für einen Theaterbesuch entscheidet, hat man die Möglichkeit, sich ein Last-Minute-Ticket 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn an der Abendkasse zu holen. Somit zahlt ihr nur 7 Euro für eine Vorstellung. Weitere Informationen dazu findet ihr auf <https://theater.bamberg.de/das-haus/theaterpaedagogik-junges-eta/fuer-lernende/>.

- **Theater am Michelsberg (TaM)**

Auch das Theater am Michelsberg (TaM), das euch Kabarett, Komödien und Theater für Kinder anbietet, ist eine Möglichkeit für Freunde des Schauspiels. Informationen über das Theater am Michelsberg findet ihr unter <https://www.tam.ag/>.

- **Bamberger Marionettentheater**

Außerdem gibt es in Bamberg ein Marionettentheater, das Stücke der deutschen Romantik und Klassik anbietet. Ihr findet es in der unteren Sandstraße. Wenn ihr euch weiter über das Marionettentheater informieren wollt, könnt ihr das unter <https://www.bamberger-marionettentheater.de/> tun.

- **WildWuchsTheater**

Alternative Bühne in Bamberg erleben könnt ihr beim WildWuchs-Theater in der Kasernstraße in Bamberg. Weitere Infos findet ihr der Website der Theatergruppe: <https://www.wildwuchs-bamberg.de/>.

- **Theater an der Universität**

Natürlich gibt es auch an der Universität Bamberg zahlreiche Theatergruppen (wie etwa das Theater International, die Bamberg University English Drama Group oder das spanische Theater), die euch, manchmal jedes Semester, manchmal einmal pro Jahr, ein Stück anbieten. Ihr könnt sogar selbst bei diesen Gruppen mitmachen. Eine Auflistung der Bamberger Theatergruppen findet ihr auf der Seite des Sprachenzentrums: <https://www.uni-bamberg.de/sz/studium/kursunabhaengige-angebote/theatergruppen/>

**Bamberger Weinfest** Das Bamberger Weinfest findet jedes Jahr zur Sommerzeit auf dem Maxplatz statt. Bamberg hat nämlich neben einer langen Biertradition auch eine lange Weinbautradition. Weinliebhaber sind in Bamberg, auch wenn sie sich in der Bierhauptstadt befinden, also gut aufgehoben. Es erwarten euch verschiedene fränkische Weine, die ihr unbedingt probieren solltet.



<https://bamberger-weinfest.mybamberg.de/>

## 5.4 Arbeit & Geld

Oft fragt man sich als Studierende\*r, welche Möglichkeiten es gibt, sich neben der Uni etwas dazu zu verdienen, denn das Studium finanziert

sich schließlich nicht von allein. Deshalb findet ihr hier eine Auflistung von ein paar Möglichkeiten, die ihr, als engagierte Studierende, habt.

- **«Jobbörse» der Fakultät WIAI** Es gibt einen VC-Kurs, in dem ihr allgemeine Informationen zu Job-Angeboten an der Fakultät und im Informatik-Sektor finden könnt. Es sind oft interessante Angebote dabei, weshalb es sich lohnt, sich in diesen Kurs einzuschreiben. Ihr findet ihn unter: <https://vc.uni-bamberg.de/moodle/course/view.php?id=1816>.

- **HiWi-Stellen**

An vielen Lehrstühlen werden Stellen für Hilfwissenschaftliche Mitarbeiter (HiWis) ausgeschrieben, das heißt ihr arbeitet an der Uni und bekommt dafür ein festes Gehalt (ohne Abschluss 9,50 Euro pro Stunde, mit Bachelor 10,50 Euro pro Stunde, mit Master 12,00 Euro pro Stunde). Für Angebote diesbezüglich solltet ihr euch auf den Seiten der jeweiligen Lehrstühle informieren.

- **Praktikum**

Als eine weitere Alternative, um Geld zu verdienen, habt ihr natürlich die Möglichkeit, ein Praktikum bei einer Firma zu absolvieren und so schon erste Erfahrung in einer möglichen zukünftigen Berufsbranche zu sammeln. Da die meisten Praktika aber eine Dauer von 6 Monaten haben und Vollzeit-Praktika sind, wird dafür häufig ein Urlaubssemester benötigt.

- **Career & International Center**

An unserer Fakultät gibt es außerdem das Career & International Center, das euch weitere, spezielle Angebote für Praktika im Studium anbietet, wie etwa das Programm „Studieren im Praxisverbund“, bei dem ihr pro Semester mit einem Geldbetrag unterstützt werdet, ihr euch aber im Gegensatz dazu verpflichtet, mindestens zweimal im Studium ein Praktikum bei den Partnerunternehmen zu absolvieren. Weitere Infos findet ihr unter <https://www.uni-bamberg.de/wiai/career/studium-praxisverbund/>. Zur Seite des Career & International Centers geht es hier: <https://www.uni-bamberg.de/wiai/career/>.

- **Werkstudent**

Viele IT-Firmen in Bamberg und Umgebung suchen Werkstudenten, die neben der Uni etwas Geld dazuverdienen möchten. Bei solchen Stellen arbeitet man meist bis zu 20 Stunden die Woche.

- **Nebenjobs**

Nebenjobs, zum Beispiel in der Gastronomie, sind eine weitere Möglichkeit, sich das Studium zu finanzieren und oft am leichtesten mit der Uni vereinbar, da man auch am Wochenende die Möglichkeit hat, zu arbeiten.

- **Jobbörse**

Um euch die Suche nach einer Verdienstmöglichkeit etwas einfacher zu gestalten, gibt es eine Jobbörse auf feki.de, bei der ihr Angebote für Nebenjobs, Praktika, HiWi-Jobs, Werkstudentenstellen usw. findet. Ihr findet sie unter <https://feki.de/jobboerse>.



<https://www.uni-bamberg.de/wiai/career/studium-praxisverbund/>



<https://feki.de/jobboerse>

- **Stipendien**

Eine weitere Alternative, das Studium zu finanzieren, sind Stipendien. Die Bewerbung ist in vielen Fällen gar nicht so aussichtslos, wie man vielleicht vermutet! Die Universität Bamberg hält Informationen über mögliche Stipendien unter <https://www.uni-bamberg.de/studium/im-studium/studienorganisation/studienfoerderung-bafoegstipendien/stipendien-fuer-alle-studierenden/> bereit. Außerdem wird von der Uni in der Regel einmal pro Semester ein Infoabend zu Stipendien veranstaltet. Der nächste Stipendien-Info-Abend findet am 21. April 2020 um 18:00 Uhr in Raum F21/01.37 statt.

## 5.5 Wohnungssuche

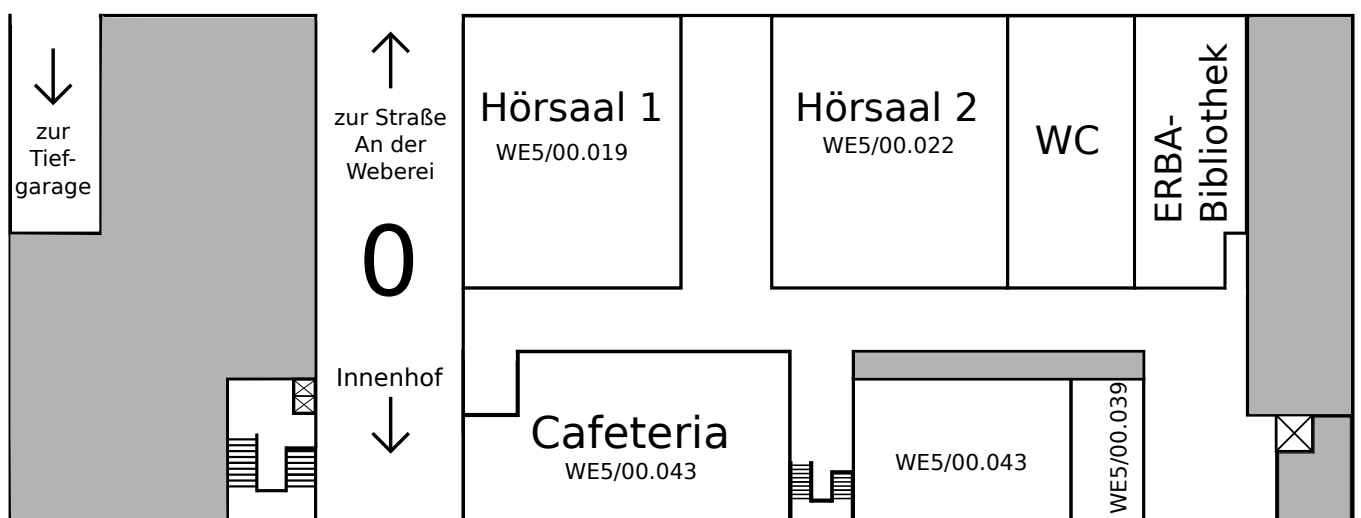
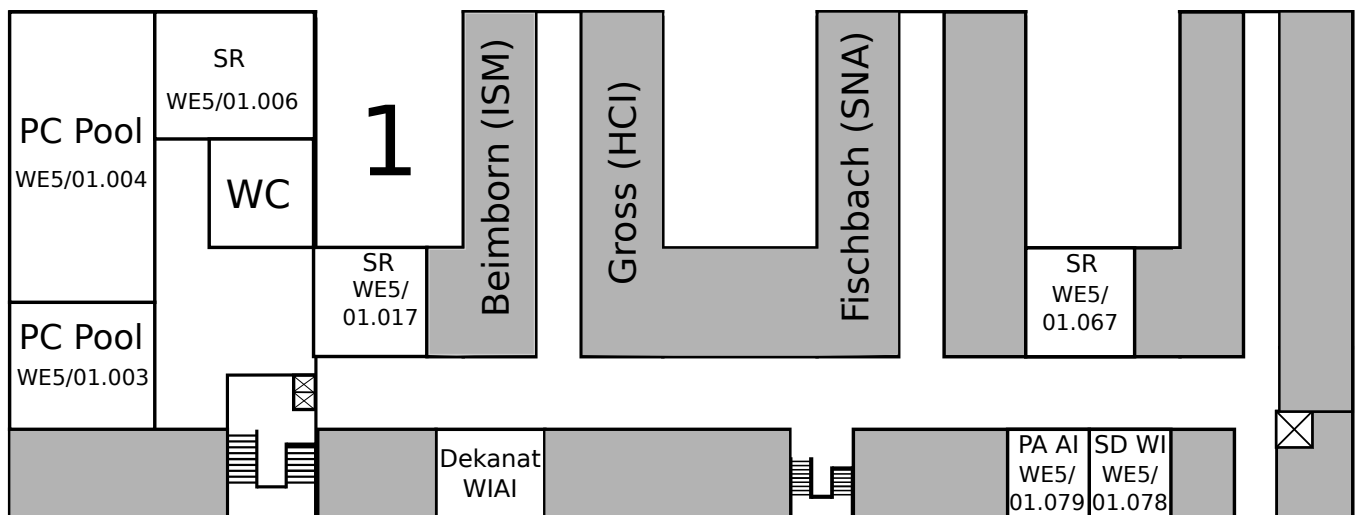
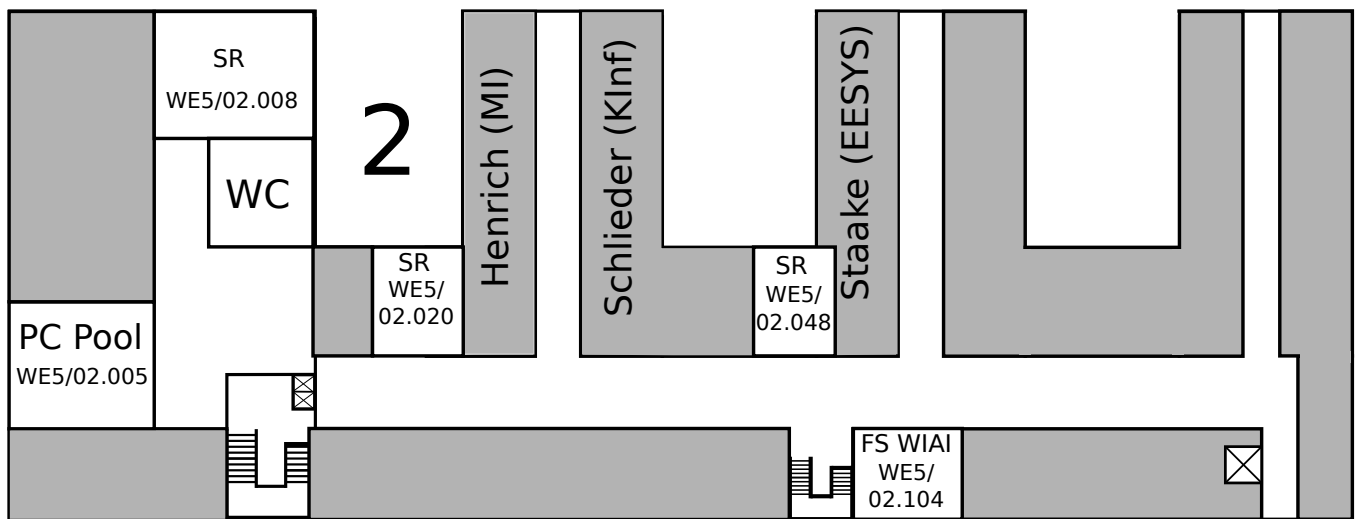
Eine Wohnung zu finden ist manchmal gar nicht so leicht. Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass die Wohnungssituation in Bamberg oft sehr angespannt ist. Besonders schwierig wird es, wenn man erst ganz kurz vor – oder gar erst nach – Semesterbeginn unterkommen will. Es haben zeitweise schon Studierende ein Zelt auf dem Unigelände aufgebaut; im letzten Wintersemester hat die Studierendenvertretung Notunterkünfte in einer Turnhalle organisiert. Damit ihr bei eurer Wohnungssuche nicht alleine dasteht, hier ein paar nützliche Links:

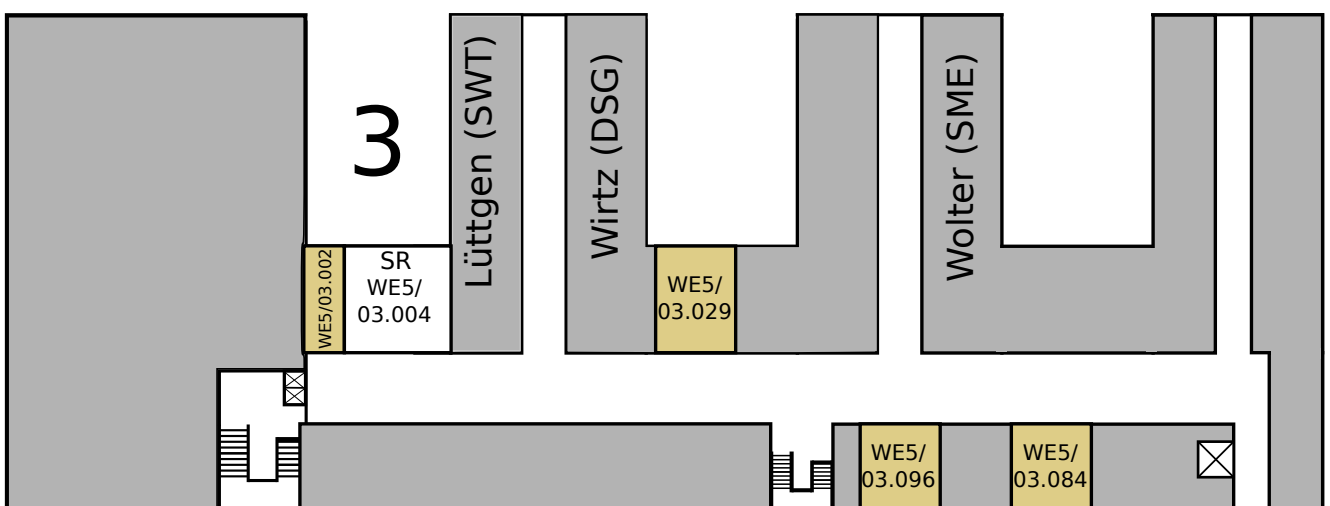
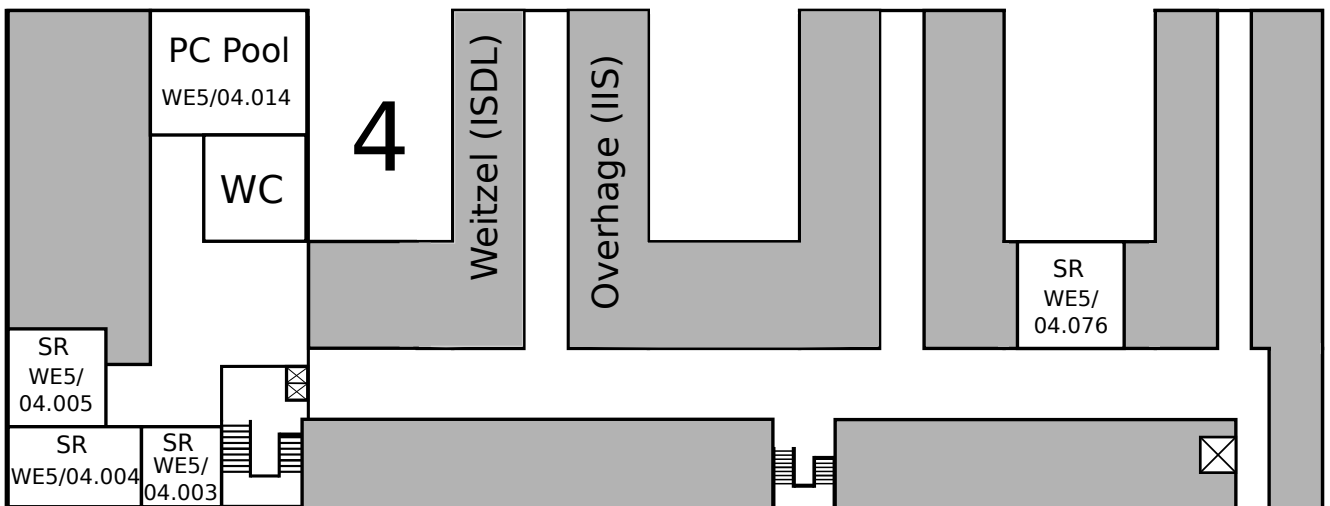
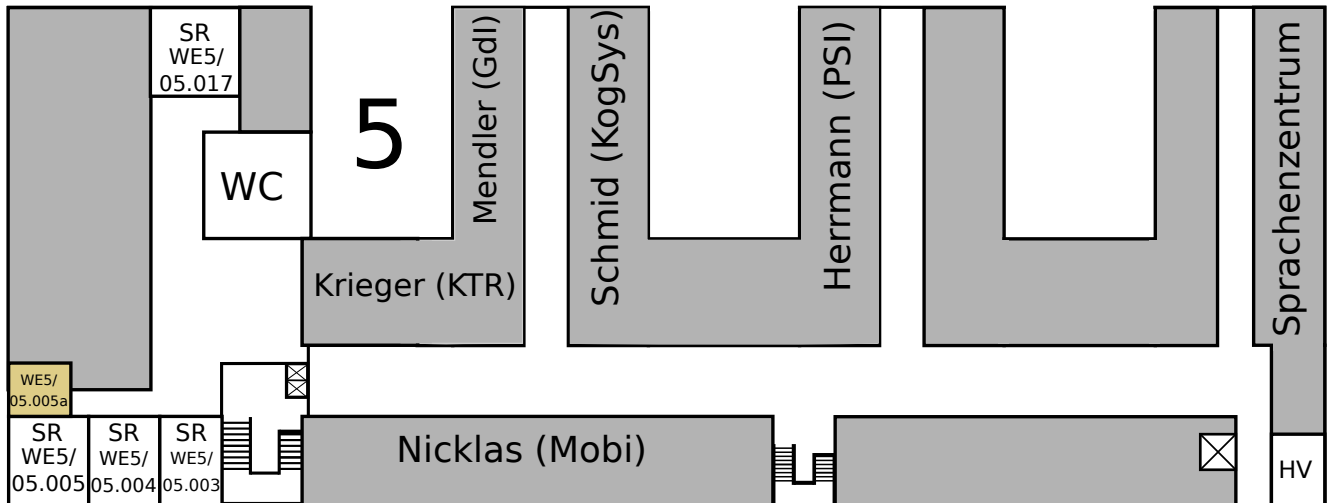
- [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)
- [www.housinganywhere.com](http://www.housinganywhere.com)
- [www.studenten-wohnung.de](http://www.studenten-wohnung.de)
- [www.wobla.net](http://www.wobla.net)
- [www.feki.de](http://www.feki.de)
- [www.infranken.de](http://www.infranken.de)

Natürlich gibt es auch auf Plattformen wie Facebook bereits zahlreiche Gruppen, bei denen Studierende z. B. Nachmieter für ihr WG-Zimmer suchen. Falls ihr diese Plattform benutzt, wird es sich sicherlich auch dort lohnen, mal einen Blick darauf zu werfen. Auch wenn es etwas altmodisch erscheint, so können euch auch Tageszeitungen bei der Wohnungssuche weiterhelfen. Viele – insbesondere ältere – Menschen stellen die Wohnung oder das Zimmer, das sie vermieten möchten, nicht ins Internet, sondern wenden sich dafür an die Lokalzeitungen. D. h. auch dort könnt ihr manchmal ein potientiellles Dach über dem Kopf finden.

Oft finden sich auch Wohnungsangebote an den Pinnwänden der einzelnen Unigebäude oder Bibliotheksstandorte. Natürlich könnt ihr euch auch bei einem der Bamberger Studentenwohnheime bewerben. Eine Übersicht über die Wohnheime, die es in Bamberg gibt, findet ihr auf feki.de: <https://feki.de/wohnheimfuehrer>.

Leider können wir – abgesehen von Druck auf Studentenwerk und Lokalpolitik auszuüben – nur sehr wenig Möglichkeiten, euch hier zu helfen. Das heißt aber nicht, dass ihr euch nicht melden solltet, wenn es nicht wirklich, wirklich kritisch sein sollte.





**Legende:**

PA - Prüfungsausschuss  
SD - Servicedesk  
SR - Seminarraum  
HV - Hausverwaltung  
FS - Fachschaftsbüro

gelb:  
stud.  
Arbeitsraum

# Impressum

## Herausgeber:

Prof. Dr. Tom Gross

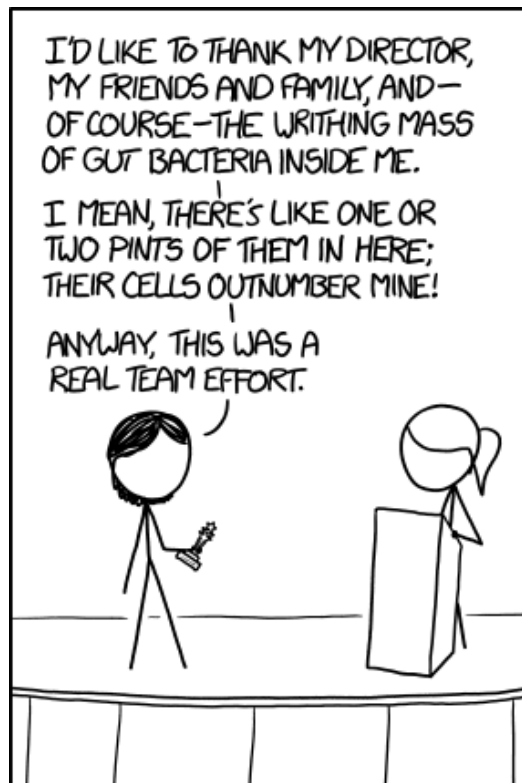
Dekan der Fakultät Wirtschaftsinformatik  
und Angewandte Informatik

☎ Tel.: +49 951 863-2801

☎ Fax: +49 951 863-2802

✉ E-Mail: [dekan.wiai@uni-bamberg.de](mailto:dekan.wiai@uni-bamberg.de)

Web: <https://www.uni-bamberg.de/wiai/dekanat>



Given the role they play in every process in my body, really, they deserve this award more than me. Just gotta figure out how to give it to them. Maybe I can cut it into pieces to make it easier to swallow...

Quelle: <https://xkcd.com/1543/>

Koordination und Umsetzung:

Romy Hartmann, Dipl.-Päd. (Fakultätsreferentin)

Fachschaft WIAI (Verantwortlich für diese Ausgabe:

Anika Amma, Evelyn Fradtschuk und Fabian Lamprecht)

Erstellt mit  $\text{\LaTeX}$ .

Stand: 14. April 2020

